

Extractor hood



DE	Gebrauchs- und Montageanleitung	2
EN	User manual and installation instructions	17
FR	Manuel d'utilisation et notice d'installation	31



Inhaltsverzeichnis

GEBRAUCHSANLEITUNG

1	Sicherheit	2
2	Sachschäden vermeiden	4
3	Umweltschutz und Sparen	5
4	Betriebsarten	5
5	Kennenlernen	5
6	Vor dem ersten Gebrauch	6
7	Grundlegende Bedienung	6
8	Reinigen und Pflegen	7
9	Störungen beheben	9
10	Entsorgen	9
11	Kundendienst	10
12	Zubehör	10
13	MONTAGEANLEITUNG	10
13.4	Sichere Montage	11

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist nur für den Einbau bestimmt. Spezielle Montageanleitung beachten. Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Kochdunst abzusaugen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

Verwenden Sie das Gerät nicht:

- mit einer externen Zeitschaltuhr.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

1.4 Sicherer Gebrauch

WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

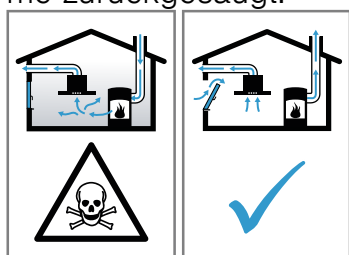
- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠️ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ▶ Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- ▶ Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.
- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.
- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

- ▶ Nie in der Nähe des Geräts mit offenen Flammen arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn die Feuerstätte eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung hat. Es darf keinen Funkenflug geben.

Heißes Öl und Fett entzünden sich schnell.

- ▶ Heißes Öl und Fett ständig beaufsichtigen.
- ▶ Nie brennendes Öl oder Fett mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken.

Gaskochstellen ohne aufgesetztes Kochgeschirr entwickeln im Betrieb große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.

Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Gaskochstellen entwickelt sich große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.
- ▶ Die höchste Lüfterstufe einstellen.
- ▶ Zwei Gaskochstellen nie gleichzeitig mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben. Zwei Gaskochstellen entsprechen einem Großbrenner.
- ▶ Nie Großbrenner mit mehr als 5 kW mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben, z. B. Wok.

⚠️ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß.

- ▶ Nie die heißen Teile berühren.
- ▶ Kinder fernhalten.

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen. Auf dem Gerät abgestellte Gegenstände können herabfallen.

- ▶ Keine Gegenstände auf das Gerät stellen.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

Verletzungsgefahr beim Öffnen und Schließen der Scharniere.

- ▶ Nicht in den beweglichen Bereich der Scharniere greifen.

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

- ▶ Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

→ "Kundendienst", Seite 10

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Kondenswasser kann zu Korrosionsschäden führen.

- ▶ Um Kondenswasserbildung zu vermeiden, das Gerät beim Kochen einschalten.

Wenn Nässe in die Bedienelemente eindringt, können Schäden entstehen.

- ▶ Nie Bedienelemente mit einem nassen Tuch reinigen.

Falsche Reinigung beschädigt die Oberflächen.

- ▶ Reinigungshinweise beachten.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.

- ▶ Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen.

Nie Bedienelemente mit Edelstahlreiniger reinigen. Zurücklaufendes Kondenswasser kann das Gerät beschädigen.

- ▶ Der Abluftkanal muss vom Gerät aus mit mindestens 1° Gefälle installiert sein.

Wenn Sie Designelemente falsch beanspruchen, können diese abbrechen.

- ▶ Nicht an Designelementen ziehen.
- ▶ Keine Gegenstände auf Designelemente stellen oder an diese hängen.

Oberflächenbeschädigung durch nicht abgezogene Schutzfolie.

- ▶ Die Schutzfolie vor dem ersten Gebrauch von allen Geräteteilen entfernen.

Wenn eine Lampe defekt ist, können die restlichen Lampen überlasten.

- ▶ Defekte Lampen austauschen.
- ▶ Lackierte Oberflächen sind empfindlich.

- ▶ Reinigungshinweise beachten.

→ "Gerät reinigen", Seite 7

- ▶ Lackierte Oberflächen vor Verkratzungen schützen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Die Lüfterstufe an die Intensität der Kochdünste anpassen.

- Eine kleinere Lüfterstufe bedeutet einen geringeren Energieverbrauch.
- Die Intensivstufe nur bei Bedarf einsetzen.

Bei intensiven Kochdünsten frühzeitig eine höhere Lüfterstufe wählen.

- Die Gerüche verteilen sich weniger im Raum.

Die Beleuchtung ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

- Wenn die Beleuchtung ausgeschaltet ist, verbraucht sie keine Energie.

Die Filter in den angegebenen Abständen reinigen oder wechseln.

- Die Wirksamkeit der Filter bleibt erhalten.

Den Kochdeckel aufsetzen.

- Die Kochdünste und das Kondensat verringern sich.

Die Zusatzfunktionen nur bei Bedarf nutzen.

- Das Ausschalten von Zusatzfunktionen verringert den Stromverbrauch.

4 Betriebsarten

Sie können Ihr Gerät im Abluftbetrieb oder im Umluftbetrieb verwenden.

Die Sättigungsanzeige muss passend zu der gewählten Betriebsart und den verwendeten Filtern eingestellt werden.

4.1 Abluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter gereinigt und durch ein Rohrsystem ins Freie geleitet.



Die Luft darf nicht in einen Kamin abgeleitet werden, der für Abgase von Geräten verwendet wird, die Gas oder andere Brennstoffe verbrennen (dies gilt nicht für Umluftgeräte).

- Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

4.2 Umluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter und einen Geruchsfilter gereinigt und wieder in den Raum zurückgeführt.



Um die Gerüche im Umluftbetrieb zu binden, müssen Sie einen Geruchsfilter einbauen. Die verschiedenen Möglichkeiten das Gerät im Umluftbetrieb zu betreiben, entnehmen Sie unserem Katalog oder fragen Sie Ihren Fachhändler. Das notwendige Zubehör erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop.
→ "Zubehör", Seite 10

5 Kennenlernen

5.1 Bedienelemente

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



1

2

3

b



⏻	Gerät einschalten oder ausschalten
1	Lüfterstufe 1 einschalten.
2	Lüfterstufe 2 einschalten.

3	Lüfterstufe 3 einschalten.
b	Intensivstufe
☀	Beleuchtung einschalten oder ausschalten.

6 Vor dem ersten Gebrauch

Nehmen Sie die Einstellungen für die erste Inbetriebnahme vor. Reinigen Sie das Gerät und das Zubehör.

6.1 Betriebsart einstellen

Ihr Gerät ist standardmäßig auf Abluftbetrieb eingestellt.

Hinweis: Für den Gebrauch im Umluftbetrieb benötigen Sie weiteres Zubehör.

Sättigungsanzeige einstellen

Die Sättigungsanzeige muss je nach verwendetem Filter eingestellt werden.

Hinweis: Die Sättigungsanzeige für den Fettfilter ist standardmäßig eingestellt. Für den Gebrauch im Umluftbetrieb müssen Sie zusätzlich die Sättigungsanzeige für den Geruchsfilter aktivieren.

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

- ▶ 1 und 2 gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt halten.
- ✓ Zuerst leuchtet 1 kurz auf, dann leuchten 1 und 2 gleichzeitig kurz auf.
- ✓ Die Sättigungsanzeige für den Geruchsfilter ist aktiviert.

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

- ▶ ⏻ drücken.
- ✓ Das Gerät ist für eine Minute aktiviert.

7.2 Lüfterstufe einstellen

- ▶ 1, 2 oder 3 drücken, um die Lüfterstufe einzustellen.

7.3 Gerät ausschalten

- ▶ ⏻ zweimal drücken.

7.4 Intensivstufe einschalten

Wenn sich besonders starker Geruch oder Dunst entwickelt, können Sie die Intensivstufe verwenden.

- ▶ b drücken.
- ✓ Das Gerät schaltet nach ca. 6 Minuten automatisch in den vorherigen Zustand.

7.5 Intensivstufe ausschalten

- ▶ ⏻ drücken oder eine andere Lüfterstufe einstellen.
- ✓ Die Intensivstufe wird vorzeitig beendet.

7.6 Beleuchtung einschalten

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung einschalten und ausschalten.

- ▶ ☀ drücken.

7.7 Beleuchtung ausschalten

- ▶ ☀ drücken.

7.8 Sättigungsanzeige

Die Sättigungsanzeige informiert Sie darüber, wenn Sie den Fettfilter reinigen müssen und wenn Sie den Geruchsfilter wechseln müssen.

- Wenn der Fettfilter gereinigt werden muss, blinkt 1.
- Wenn der Geruchsfilter gewechselt werden muss, blinkt 2.

Nach der Reinigung des Fettfilters und/oder dem Wechsel des Geruchsfilters sollten Sie die Sättigungsanzeige zurücksetzen.

Sättigungsanzeige zurücksetzen

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet.

- ▶ ⏻ für ca. 3 Sekunden gedrückt halten.
- ✓ Die Sättigungsanzeige wird zurückgesetzt.
- ✓ Das Blinken von 1 oder 2 erlischt.

8 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

8.1 Reinigungsmittel

Geeignete Reinigungsmittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Glasreiniger, Glasschaber oder Edelstahl-Pflegemittel nur verwenden, wenn diese in der Reinigungsanleitung zu dem entsprechenden Teil empfohlen werden.
- ▶ Schwammtücher vor Gebrauch gründlich auswaschen.

8.2 Gerät reinigen

Reinigen Sie das Gerät wie vorgegeben, damit die unterschiedlichen Teile und Oberflächen nicht durch eine falsche Reinigung oder ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.

2. Je nach Oberfläche wie folgt reinigen:

- Edelstahlflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge in Schliffrichtung reinigen.
- Lackierte Oberflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.

- Aluminium mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
- Kunststoff mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
- Glas mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.

3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

4. Bei Edelstahlflächen ein Edelstahl-Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen. Edelstahl-Pflegemittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

8.3 Bedienelemente reinigen

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

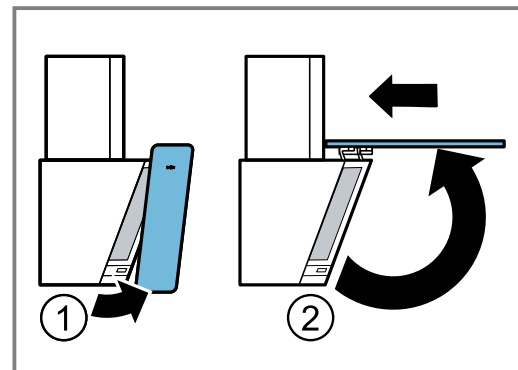
Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Mit einem feuchten Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

8.4 Glasklappe öffnen

- ▶ Die Glasklappe am unteren Rand anfassen und nach oben ziehen.
 - Die geöffnete Glasklappe etwas nach hinten schieben.

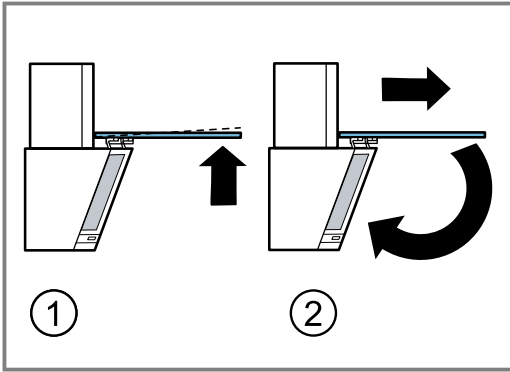


- ✓ Die Scharniere rasten ein und die Glasklappe bleibt geöffnet.

8.5 Glasklappe schließen

1. Die Glasklappe leicht anheben und nach vorne ziehen, um die fixierende Position der Scharniere zu lösen.

- Die Glasklappe vorsichtig nach unten führen, bis sie einrastet.

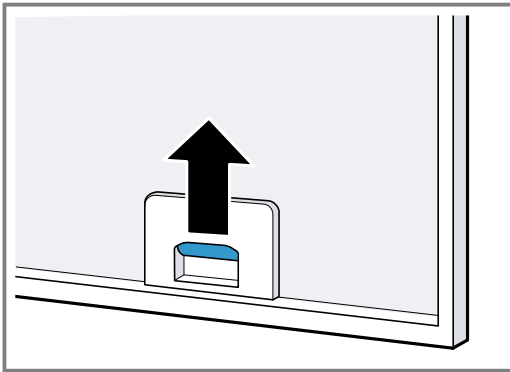


8.6 Fettfilter ausbauen

1. ACHTUNG!

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- ▶ Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen. Die Verriegelungen an den Fettfiltern öffnen.



- Die Fettfilter aus den Halterungen nehmen. Um heruntertropfendes Fett zu vermeiden, die Fettfilter waagrecht halten.

8.7 Fettfilter von Hand reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 8

- Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
- Die Fettfilter in heißer Spüllauge einweichen. Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.
- Die Fettfilter mit einer Bürste reinigen.
- Die Fettfilter gründlich ausspülen.
- Die Fettfilter abtropfen lassen.

8.8 Fettfilter im Geschirrspüler reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

ACHTUNG!

Die Fettfilter können durch Einklemmen im Geschirrspüler beschädigt werden.

- ▶ Die Fettfilter nicht einklemmen.

Hinweis: Bei der Reinigung des Fettfilters im Geschirrspüler können leichte Verfärbungen auftreten. Die Verfärbungen haben keinen Einfluss auf die Funktion der Fettfilter.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 8

- Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
- Die Fettfilter locker in den Geschirrspüler stellen. Stark verschmutzte Fettfilter nicht mit Geschirr reinigen. Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.
- Den Geschirrspüler starten. Bei der Temperatureinstellung maximal 70 °C wählen.
- Die Fettfilter abtropfen lassen.

8.9 Fettfilter einbauen

ACHTUNG!

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- ▶ Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

- Die Fettfilter einsetzen.
- Die Fettfilter nach oben klappen und die Verriegelungen einrasten.
- Sicherstellen, dass die Verriegelungen einrasten.

8.10 Geruchsfilter für Umluftbetrieb

Geruchsfilter binden die Geruchsstoffe im Umluftbetrieb. Regelmäßig gewechselte Geruchsfilter gewährleisten einen hohen Geruchsabscheidegrad.

Der Geruchsfilter muss bei normalem Betrieb, ca. eine Stunde täglich, alle 3 Monate ausgetauscht werden. Der Geruchsfilter kann nicht gereinigt oder regeneriert werden.

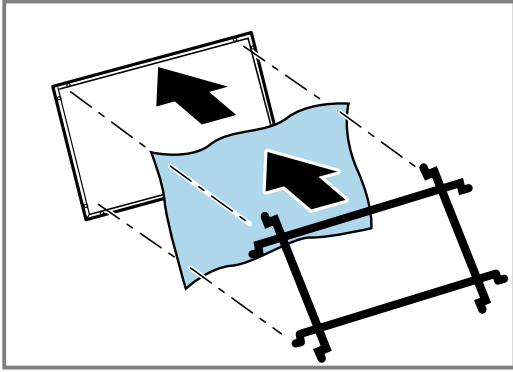
Geruchsfilter erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop. Verwenden Sie nur Original-Geruchsfilter.

→ "Zubehör", Seite 10

Geruchsfilter einbauen

- Den Fettfilter ausbauen.

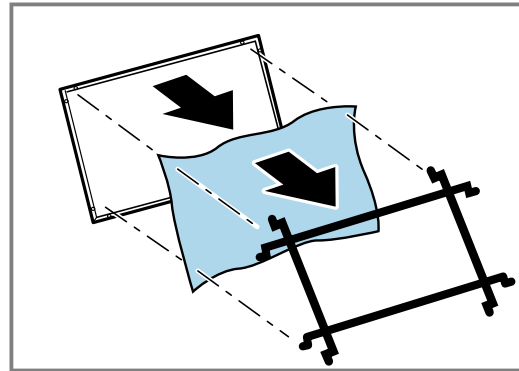
- Den Geruchsfilter auf die Rückseite des Fettfilters legen.



- Den Geruchsfilter mit dem Gitter an den äußeren Löchern fixieren.

Geruchsfilter ausbauen

- Den Fettfilter ausbauen.
- Das Gitter und den Geruchsfilter entfernen.



9 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

9.1 Funktionsstörungen

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät funktioniert nicht.	Netzstecker der Netzanschlussleitung ist nicht eingesteckt. ▶ Schließen Sie das Gerät am Stromnetz an.
	Sicherung im Sicherungskasten hat ausgelöst. ▶ Prüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten.
	Stromversorgung ist ausgefallen. ▶ Prüfen Sie, ob die Raumbeleuchtung oder andere Geräte im Raum funktionieren.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	LED-Lampe ist defekt. ▶ → "Defekte LED-Leuchten wechseln", Seite 9

9.2 Defekte LED-Leuchten wechseln

- ▶ Defekte LED-Leuchten dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder einer konzessionierten Fachkraft (Elektroinstallateur) gewechselt werden.

10 Entsorgen

10.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

- ▶ Das Gerät umweltgerecht entsorgen. Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

11 Kundendienst

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienst finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Website.

11.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- im Innenraum des Geräts (dazu die Fettfilter ausbauen).
- auf der Oberseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

12 Zubehör

Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet kaufen. Verwenden Sie nur Originalzubehör, da dieses genau auf Ihr Gerät abgestimmt ist.

Zubehör ist gerätespezifisch. Geben Sie beim Kauf immer die genaue Bezeichnung (E-Nr.) Ihres Geräts an.

→ Seite 10

Welches Zubehör für Ihr Gerät verfügbar ist, erfahren Sie in unserem Katalog, im Online-Shop oder beim Kundendienst.

siemens-home.bsh-group.com

Zubehör	Bestellnummer
Standard Geruchsfilter	LZ11GKA13
Standard Umluftset	LZ11GKU13

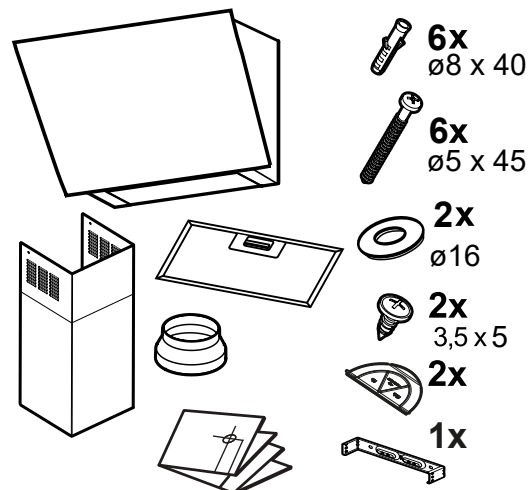
13 Montageanleitung

Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.



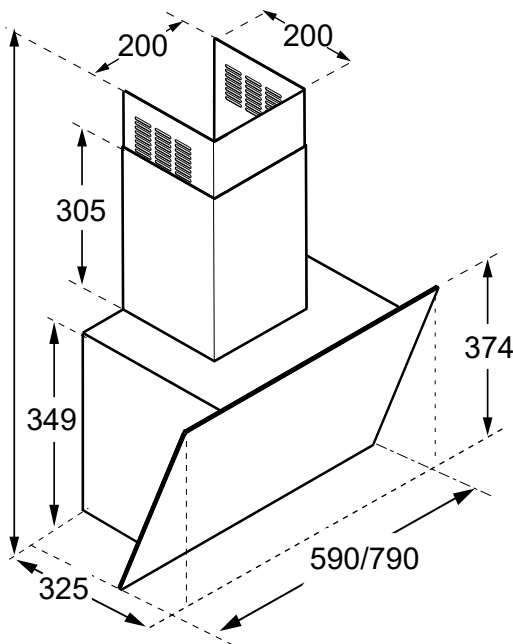
13.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.



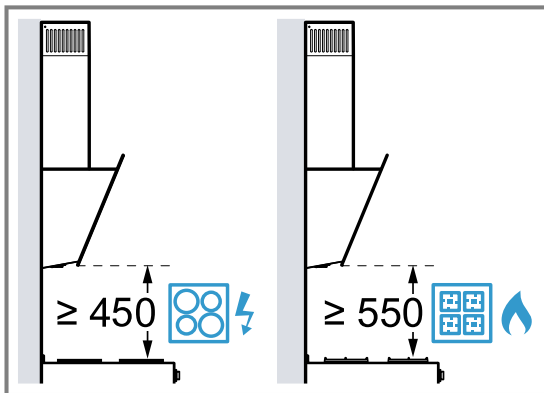
13.2 Gerätemaße

Hier finden Sie die Maße des Geräts.



13.3 Sicherheitsabstände

Beachten Sie die Sicherheitsabstände des Geräts.

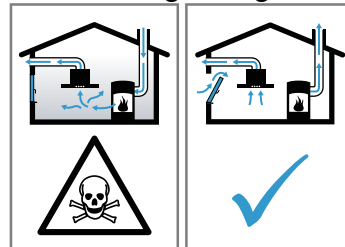


13.4 Sichere Montage

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise, wenn Sie das Gerät montieren.

WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ▶ Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- ▶ Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.
- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Wenn eine Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte installiert wird, muss die Stromzuführung der Dunstabzugshaube mit einer geeigneten Sicherheitsschaltung versehen werden.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Die Abluft nicht in einen Rauchkamin oder einen Abgaskamin abgeben, der in Betrieb ist.
- ▶ Die Abluft nicht in einen Schacht abgeben, der zur Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient.
- ▶ Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

- ▶ In der Nähe des Gerätes nie mit offener Flamme arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.
- ▶ Die vorgegebenen Sicherheitsabstände müssen eingehalten werden, um einen Hitzestau zu vermeiden.
- ▶ Beachten Sie die Angaben zu Ihren Kochgeräten. Falls die Installationsanweisungen der Kochgeräte einen abweichenden Abstand vorgeben, immer den größeren Abstand berücksichtigen. Werden Gaskochstellen und Elektrokochstellen zusammen betrieben, gilt der größte angegebene Abstand.
- ▶ Das Gerät nur an einer Seite direkt neben einem Hochschrank, einem Oberschrank oder einer Wand installieren. Der Abstand

zum Hochschrank, einem Oberschrank oder zur Wand muss mind. 50 mm betragen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Schutzhandschuhe tragen.
- Ist das Gerät nicht ordnungsgemäß befestigt, kann es herabfallen.
- ▶ Alle Befestigungselemente müssen fest und sicher montiert werden.

Verletzungsgefahr durch Glassplitter.

- ▶ Die Filterabdeckung vor Stößen schützen.
- ▶ Die Filterabdeckung nicht fallen lassen.
- ▶ Bei der Montage eine Schutzbrille tragen.

Das Gerät ist schwer.

- ▶ Zum Bewegen des Gerätes sind 2 Personen erforderlich.
- ▶ Nur geeignete Hilfsmittel verwenden.

Das Gerät ist schwer.

- ▶ Das Gerät darf nicht direkt in die Gipskartonplatten oder ähnliche Leichtbaustoffe montiert werden.
- ▶ Für die ordnungsgemäße Montage, ein ausreichend stabiles, an die baulichen Gegebenheiten und das Gerätegewicht angepasstes Material verwenden.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

Verletzungsgefahr beim Öffnen und Schließen der Scharniere.

- ▶ Nicht in den beweglichen Bereich der Scharniere greifen.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.

- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein. Falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

13.5 Hinweise zum elektrischen Anschluss

Um das Gerät sicher elektrisch anschließen zu können, beachten Sie diese Hinweise.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Die Trennung des Geräts vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.

- ▶ Der Netzstecker der Netzanschlussleitung muss nach dem Einbau des Geräts frei zugänglich sein.
- ▶ Ist dies nicht möglich, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Nur eine Elektrofachkraft darf die festverlegte elektrische Installation ausführen. Wir empfehlen einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) im Stromkreis der Geräteversorgung zu installieren.

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.
- Die Anschlussdaten dem Typenschild entnehmen.
→ Seite 10
- Die Anschlussleitung ist ca. 1,30 m lang.
- Dieses Gerät entspricht den EG-Funkentstörbestimmungen.
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1. Daher das Gerät nur mit Schutzleiter-Anschluss verwenden.
- Das Gerät während der Montage nicht an Strom anschließen.
- Sicherstellen, dass der Berührungsschutz durch den Einbau gewährleistet ist.

13.6 Hinweise zur Einbausituation

- Dieses Gerät an der Küchenwand montieren.
- Für die Montage zusätzlicher Sonderzubehörteile die dort beiliegende Montageanleitung beachten.
- Das Gerät nur an einer Seite direkt neben einem Hochschrank, einem Oberschrank oder einer Wand installieren. Der Abstand zum Hochschrank, zum Oberschrank oder zur Wand muss mind. 50 mm betragen.

- Die Breite der Dunstabzugshaube muss mindestens der Breite der Kochstelle entsprechen.
- Um den Kochdunst optimal zu erfassen, das Gerät mittig über dem Kochfeld montieren.

13.7 Hinweise zur Abluftleitung

Der Hersteller des Geräts übernimmt keine Gewährleistung für Beanstandungen, die auf die Rohrstrecke zurückzuführen sind.

- Ein kurzes, geradliniges Abluftrohr mit einem möglichst großen Rohrdurchmesser verwenden.
- Lange, raue Abluftrohre, viele Rohrbögen oder kleine Rohrdurchmesser verringern die Absaugleistung und erhöhen das Lüftergeräusch.
- Ein Abluftrohr aus nicht brennbarem Material verwenden.
- Um Kondensat-Rücklauf zu vermeiden, das Abluftrohr vom Gerät aus mit 1° Gefälle montieren.

Flachkanäle

Flachkanäle verwenden, deren Innenquerschnitt dem Durchmesser der Rundrohre entspricht:

- Durchmesser 150 mm entspricht ca. 177 cm².
- Durchmesser 120 mm entspricht ca. 113 cm².
- Bei abweichenden Rohrdurchmessern Dichtstreifen einsetzen.
- Keine Flachkanäle mit scharfen Umlenkungen verwenden.

Rundrohre

Rundrohre mit einem Innendurchmesser von 150 mm (empfohlen) oder mindestens 120 mm verwenden.

13.8 Hinweise zum Abluftbetrieb

Bei Abluftbetrieb sollte eine Rückstauklappe eingebaut werden.

Hinweise

- Wenn dem Gerät keine Rückstauklappe beigelegt ist, kann eine Rückstauklappe über den Fachhandel bezogen werden.
- Wenn die Abluft durch die Außenwand geleitet wird, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

13.9 Hinweise zum Umluftbetrieb

Das Gerät darf nur im fest installierten Zustand und mit angeschlossener Verrohrung betrieben werden.

13.10 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie diese allgemeinen Hinweise bei der Installation.

- Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden.
- Bei der Ableitung von Abluft müssen die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften, wie z. B. die Landesbauverordnung, beachtet werden.
- Um das Gerät im Servicefall ungehindert zu erreichen, einen leicht zugänglichen Montageort wählen.
- Die Oberflächen des Geräts sind empfindlich. Bei der Montage Beschädigungen vermeiden.

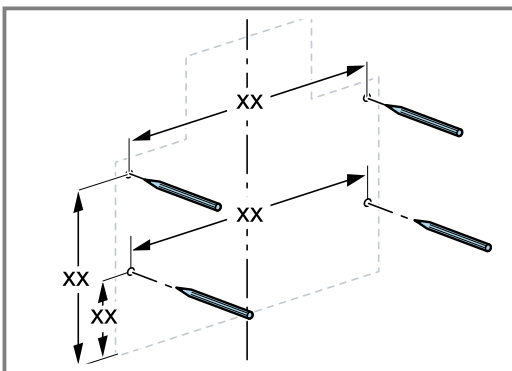
13.11 Montage

Wand prüfen

1. Die Wand prüfen, ob sie senkrecht und ausreichend tragfähig ist.
Das maximale Gewicht des Geräts beträgt 12 kg.
2. Die Bohrlochtiefe entsprechend der Schraubenlänge bohren.
Die Dübel müssen einen festen Halt haben.
Die beiliegenden Schrauben und Dübel sind zum Befestigen des Geräts an folgenden Wänden geeignet: Massives Mauerwerk, Porenbeton, Poroton-Mauerziegel.

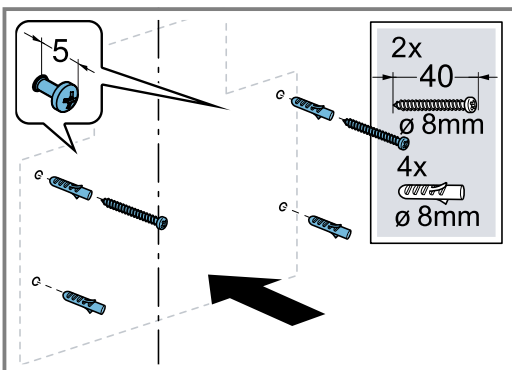
Wand vorbereiten

1. Sicherstellen, dass sich im Bereich der Bohrungen keine Stromleitungen, Gasrohre oder Wasserrohre befinden.
2. Um Beschädigungen zu vermeiden, das Kochfeld abdecken.
3. Von der Decke bis zur Unterkante des Geräts eine senkrechte Mittellinie an die Wand zeichnen.
4. Die Bohrschablone dem Beipack entnehmen.
5. Mithilfe der Bohrschablone die Positionen für die Befestigungsschrauben ausmessen und anzeichnen.

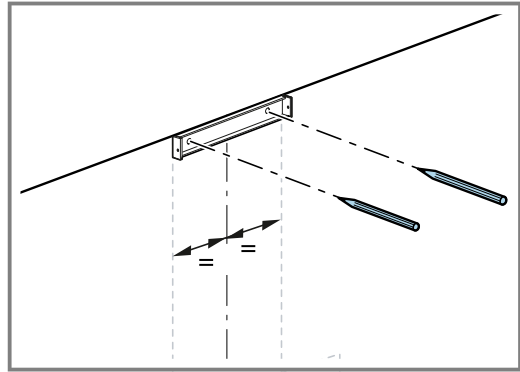


Die Geräteunterkante ist identisch mit der Unterkante der Bohrschablone.

6. Die Löcher bohren.
7. Die Dübel wandbündig einsetzen.
8. Die Schrauben für die Geräteaufhängung anschrauben, jedoch nicht vollständig einschrauben.

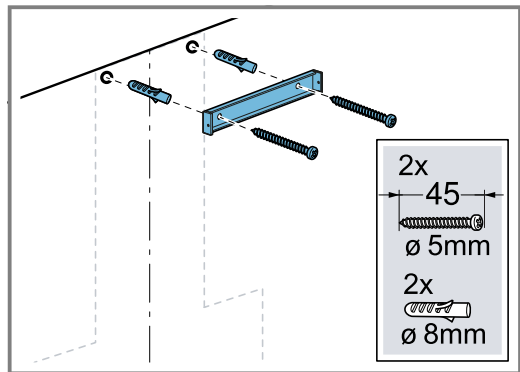


9. Den Haltewinkel für die Kaminverblendung deckenbündig an der Mittellinie anlegen.



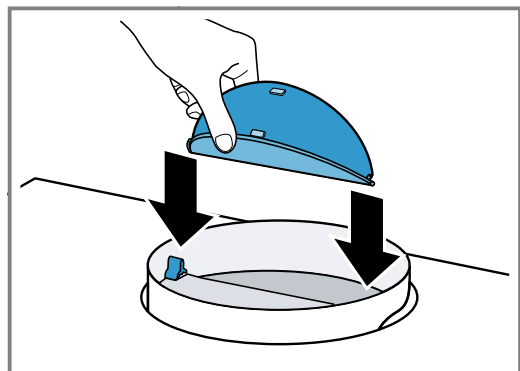
Die Bohrlöcher für die Befestigungsschrauben ausmessen und anzeichnen.

10. Die Löcher bohren.
11. Die Dübel wandbündig einsetzen.
12. Den Haltewinkel für die Kaminverblendung anschrauben.



Gerät vorbereiten

- Bei Inbetriebnahme in Abluft bei Bedarf die Rückstauklappe montieren.



Gerät montieren

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

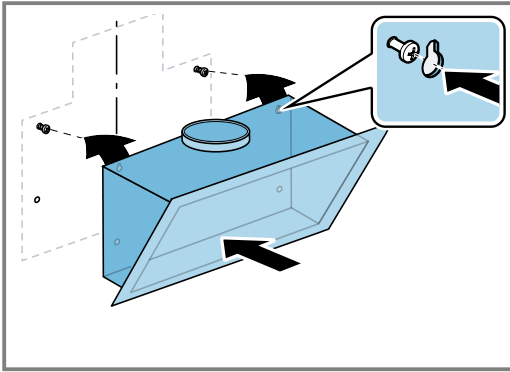
Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- Schutzhandschuhe tragen.

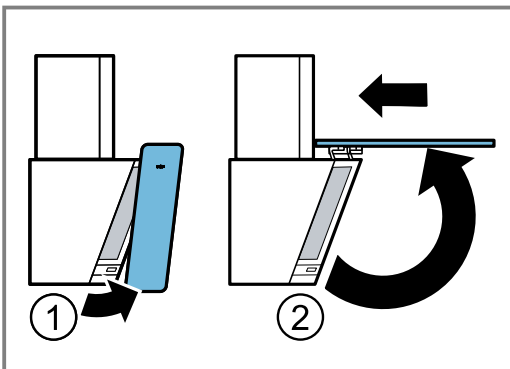
ACHTUNG!

Wenn die Glasklappe zu weit geöffnet wird und die Scharniere überdehnen, können Schäden am Gerät entstehen.

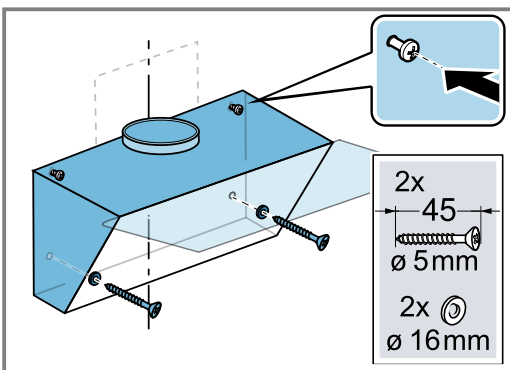
- Die Glasklappe nicht über den Anschlag hinweg nach oben drücken.
- Die Scharniere nicht überdehnen.

1. Das Gerät einhängen.**2. Die Glasklappe öffnen.**

- Die Glasklappe am unteren Rand anfassen und nach oben ziehen.
- Die geöffnete Glasklappe etwas nach hinten schieben.



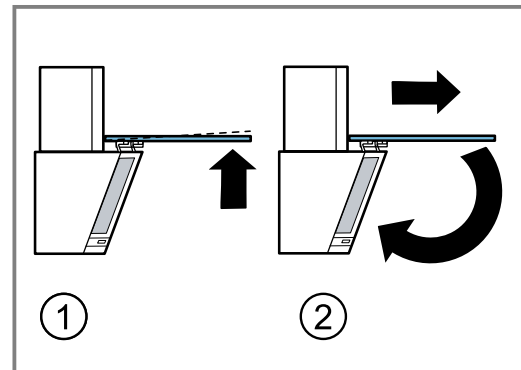
- ✓ Die Scharniere rasten ein und die Glasklappe bleibt geöffnet.
3. Das Gerät mit Schrauben waagrecht ausrichten und festschrauben.
 4. Die 2 zusätzlichen Sicherheitsschrauben anbringen und festschrauben.



5. Den Fettfilter einsetzen.
Den Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.

6. Die Glasklappe schließen.

- Die Glasklappe leicht anheben und nach vorne ziehen, um die fixierende Position der Scharniere zu lösen.
- Die Glasklappe vorsichtig nach unten führen, bis sie einrastet.

**Verrohrung****Umluftmodus**

Wenn Sie das Gerät im Umluftmodus betreiben, beachten Sie bitte die Hinweise des Umluftsonderzubehörs.

Hinweis: Wenn Sie ein Aluminiumrohr verwenden, den Anschlussbereich vorher glätten.

Wir empfehlen die Verrohrung mit einem Abluftrohr Ø 150 mm.

Abluftverbindung herstellen (Abluftrohr Ø 150 mm)

1. Das Abluftrohr am Luftstutzen befestigen.
2. Die Verbindung zur Abluftöffnung herstellen.
3. Die Verbindungsstellen abdichten.

Abluftverbindung herstellen (Abluftrohr Ø 120 mm)

1. Den Reduzierstutzen am Luftstutzen befestigen.
2. Das Abluftrohr am Luftstutzen befestigen.
3. Die Verbindung zur Abluftöffnung herstellen.
4. Die Verbindungsstellen abdichten.

Stromanschluss herstellen

1. Den Netzstecker in die Schutzkontakt-Steckdose stecken.
2. Bei einem erforderlichen Festanschluss die Hinweise im Kapitel
→ "Hinweise zum elektrischen Anschluss", Seite 13 beachten.

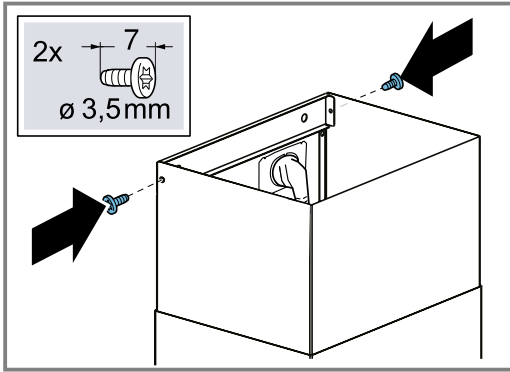
Kaminverblendung montieren**⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- Schutzhandschuhe tragen.

Hinweis: Beim Umluftbetrieb muss vor der Montage der Kaminverblendung zuerst die Umluftweiche montiert werden. Informationen zur Montage der Umluftweiche finden Sie in der Montageanleitung des Zubehörs.

- Die Kaminverblendung seitlich an den beiden Halte-
winkeln anschrauben.



Gerät demontieren

1. Die Kaminverblendung entfernen.
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
3. Das Abluftrohr lösen.
4. Den Fettfilter entnehmen.
Den Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.
5. Die Schrauben für die Geräteaufhängung leicht aber nicht vollständig lösen.
6. Das Gerät abnehmen.
7. Den Haltewinkel für die Kaminverblendung lösen.

Table of contents

INFORMATION FOR USE

1	Safety	17
2	Avoiding material damage.....	19
3	Environmental protection and saving energy	19
4	Operating modes	20
5	Familiarising yourself with your appliance	20
6	Before using for the first time	21
7	Basic operation	21
8	Cleaning and servicing.....	21
9	Troubleshooting.....	24
10	Disposal.....	24
11	Customer Service.....	24
12	Accessories.....	25
13	INSTALLATION INSTRUCTIONS	25
13.4	Secure installation	26

1 Safety

Observe the following safety instructions.

1.1 General information

- Read this instruction manual carefully.
- Keep the instruction manual and the product information safe for future reference or for the next owner.
- Do not connect the appliance if it has been damaged in transit.

1.2 Intended use

This appliance is designed only to be built into kitchen units. Read the special installation instructions.

The appliance can only be used safely if it is correctly installed according to the safety instructions. The installer is responsible for ensuring that the appliance works perfectly at its installation location.

Only use this appliance:

- For extracting cooking vapour.
- in private households and in enclosed spaces in a domestic environment.

- up to an altitude of max. 2000 m above sea level.

Do not use the appliance:

- With an external timer.

1.3 Restriction on user group

This appliance may be used by children aged 8 or over and by people who have reduced physical, sensory or mental abilities or inadequate experience and/or knowledge, provided that they are supervised or have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the resulting dangers.

Do not let children play with the appliance. Children must not perform cleaning or user maintenance unless they are at least 15 years old and are being supervised.

Keep children under the age of 8 years away from the appliance and power cable.

1.4 Safe use

WARNING – Risk of suffocation!

Children may put packaging material over their heads or wrap themselves up in it and suffocate.

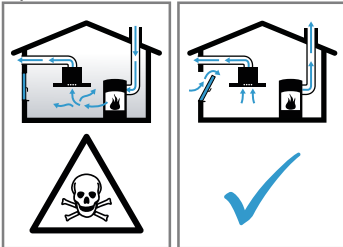
- ▶ Keep packaging material away from children.
- ▶ Do not let children play with packaging material.

Children may breathe in or swallow small parts, causing them to suffocate.

- ▶ Keep small parts away from children.
- ▶ Do not let children play with small parts.

⚠ WARNING – Risk of poisoning!

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in. Room-air-dependent heat-producing appliances (e.g. gas, oil, wood or coal-operated heaters, continuous flow heaters or water heaters) obtain combustion air from the room in which they are installed and discharge the exhaust gases into the open through an exhaust gas system (e.g. a chimney). With the extractor hood switched on, air is extracted from the kitchen and the adjacent rooms. Without an adequate supply of air, the air pressure falls below atmospheric pressure. Toxic gases from the chimney or the extraction shaft are sucked back into the living space.



- ▶ Always ensure adequate fresh air in the room if the appliance is being operated in exhaust air mode at the same time as a room-air-dependent heat-producing appliance is being operated.
- ▶ It is only possible to safely operate the appliance if the pressure in the room in which the heating appliance is installed does not fall below 4 Pa (0.04 mbar). This can be achieved whenever the air needed for combustion is able to enter through openings that cannot be sealed, for example in doors, windows, incoming/exhaust air wall boxes or by other technical means. An incoming/exhaust air wall box alone is not sufficient to ensure compliance with the limit.
- ▶ In any case, consult your responsible chimney sweep. They are able to assess the house's entire ventilation setup and will suggest the suitable ventilation measures to you.
- ▶ Unrestricted operation is possible if the appliance is operated exclusively in circulating-air mode.

⚠ WARNING – Risk of fire!

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.

- ▶ Never operate the appliance without a grease filter.
- ▶ Clean the grease filters regularly.
- ▶ Never work with naked flames close to the appliance (e.g. flambéing).
- ▶ Do not install the appliance near a solid fuel heating appliance (e.g. wood- or coal-burning) unless the heating appliance has a sealed, non-removable cover. There must be no flying sparks.

Hot oil or grease ignites very quickly.

- ▶ Always supervise hot oil and fat.
- ▶ Never extinguish burning oil or fat with water. Switch off the cooking zone. Extinguish flames carefully using a lid, fire blanket or something similar.

When gas burners are in operation without any cookware placed on them, they can build up a lot of heat. A ventilation appliance installed above the cooker may become damaged or catch fire.

- ▶ Only operate the gas burners with cookware on them.

Operating multiple gas hobs at the same time generates a great deal of heat. A ventilation appliance installed above the cooker may become damaged or catch fire.

- ▶ Only operate the gas hobs with cookware on them.
- ▶ Select the highest fan setting.
- ▶ Never operate two gas hobs simultaneously on the highest flame for longer than 15 minutes. Two gas hobs correspond to one large burner.
- ▶ Never operate large burners of more than 5 kW with the highest flame for longer than 15 minutes, e.g. a wok.

⚠ WARNING – Risk of burns!

The accessible parts of the appliance become hot during operation.

- ▶ Never touch these hot parts.
- ▶ Keep children at a safe distance.

The appliance becomes hot during operation.

- ▶ Allow the appliance to cool down before cleaning.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- ▶ Carefully clean the appliance interior. Items placed on the appliance may fall off.
- ▶ Do not place any objects on the appliance. Changes to the electrical or mechanical assembly are dangerous and may lead to malfunctions.
- ▶ Do not make any changes to the electrical or mechanical assembly.

Risk of injury when opening and closing the hinges.

- ▶ Keep your hands away from the hinges. The light emitted by LED lights is very dazzling, and can damage the eyes (risk group 1).
- ▶ Do not look directly into the switched-on LED lights for longer than 100 seconds.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

An ingress of moisture can cause an electric shock.

- ▶ Before cleaning, pull out the mains plug or switch off the fuse in the fuse box.
- ▶ Do not use steam- or high-pressure cleaners to clean the appliance.

⚠ WARNING – Risk of explosion!

Highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents in conjunction with aluminium parts in the interior of the appliance may cause explosions.

- ▶ Never use highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents. In particular, do not use commercial or industrial cleaning agents in conjunction with aluminium parts, e.g. grease filter on extractor hoods.

⚠ WARNING – Risk of fire!

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.

- ▶ Clean the grease filters regularly.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Improper repairs are dangerous.

- ▶ Repairs to the appliance should only be carried out by trained specialist staff.
- ▶ If the appliance is defective, call Customer Service.

→ "Customer Service", Page 24

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

Penetrating moisture may cause an electric shock.

- ▶ Do not use wet sponge cloths.

2 Avoiding material damage

ATTENTION!

Condensate may cause corrosion damage.

- ▶ To prevent condensation from building up, switch on the appliance during cooking.
- If moisture gets into the controls, this may result in damage.

- ▶ Never clean controls with a wet cloth. Incorrect cleaning damages the surfaces.
- ▶ Follow the cleaning instructions.
- ▶ Do not use harsh or abrasive detergents.
- ▶ Clean stainless steel surfaces in the direction of the finish only.
- ▶ Never clean controls with stainless steel cleaners. Condensation that flows back in may damage the appliance.
- ▶ The air extraction duct must be installed with a gradient of at least 1° from the appliance.

If you put incorrect stress on the design elements, they may break off.

- ▶ Do not pull design elements.
- ▶ Do not place objects on the design elements or hang objects from them.

There is a risk of surface damage if you do not peel off the protective film.

- ▶ Remove the protective film from all parts of the appliance before using for the first time.

If one lamp is defective, this may overload the remaining lamps.

- ▶ Replace any defective lamps. Painted surfaces are easily damaged.
- ▶ Follow the cleaning instructions.
- "Cleaning the appliance", Page 22
- ▶ Ensure that the painted surfaces are not scratched.

3 Environmental protection and saving energy

3.1 Disposing of packaging

The packaging materials are environmentally compatible and can be recycled.

- ▶ Sort the individual components by type and dispose of them separately.

3.2 Saving energy

If you follow these instructions, your appliance will use less power.

Adjust the fan speed to the amount of steam produced during cooking.

- The lower the fan speed, the less energy is consumed.

Only use the intensive mode as required.

If cooking produces large amounts of steam, select a higher fan speed in good time.

- The odours are distributed around the room less.

Switch off the lighting if it is no longer required.

- When the lighting is switched off, it does not consume any energy.

Clean or replace the filters at regular intervals.

- The effectiveness of the filter is retained.

Put the cooking lid on.

- The cooking vapours and condensation are reduced.

Only use the additional functions if required.

- Switching off additional functions reduces power consumption.

4 Operating modes

You can use your appliance in air extraction mode or circulating-air mode.

The saturation indicator must be adjusted to the selected operating mode and the filters used.

4.1 Air extraction mode

The air which is drawn in is cleaned by the grease filters and conveyed to the exterior by a pipe system.



The air must not be discharged into a flue that is used for exhausting fumes from appliances burning gas or other fuels (not applicable to appliances that only discharge the air back into the room).

- If the exhaust air is to be conveyed into a non-functioning smoke or exhaust gas flue, you must obtain the consent of the heating engineer responsible.
- If the exhaust air is conveyed through the external wall, a telescopic duct should be used.

4.2 Air recirculation

The air which is drawn in is cleaned by the grease filters and an odour filter, and conveyed back into the room.



To bind odours in air recirculation mode, you must install an odour filter. The different options for operating the appliance in air circulation mode can be found in our catalogue. Alternatively, ask your dealer. The required accessories are available from specialist retailers, from our after-sales service or from the online shop.

→ "Accessories", Page 25

5 Familiarising yourself with your appliance

5.1 Controls

You can use the control panel to configure all functions of your appliance and to obtain information about the operating status.



1

2

3

b



Switching the appliance on or off

1

Switches on fan setting 1.

2

Switches fan setting 2 on.

3

Switches on fan setting 3.

b

Intensive mode



Switch the lighting on or off.

6 Before using for the first time

Configure the settings for initial start-up. Clean the appliance and accessories.

6.1 Setting an operating mode

Your appliance is set to air extraction mode by default.

Note: When using it in circulating-air mode, you require additional accessories.

Setting the saturation indicator

The saturation indicator must be adjusted depending on the filter used.

Note: The saturation indicator for the grease filter is set as standard. For use in the circulating-air mode, you must also activate the saturation indicator for the odour filter.

Requirement: The appliance is switched off.

- ▶ Press and hold **1** and **2** for 3 seconds.
- ✓ **1** lights up briefly first and then **1** and **2** briefly light up at the same time.
- ✓ The saturation indicator for the odour filters is activated.

7 Basic operation

7.1 Switching on the appliance

- ▶ Press .
- ✓ The appliance is activated for one minute.

7.2 Setting a fan setting

- ▶ Press **1**, **2** or **3** to adjust the fan setting.

7.3 Switching off the appliance

- ▶ Press  twice.

7.4 Switching on intensive mode

If particularly strong odours or vapours develop, you can use intensive mode.

- ▶ Press **b**.
- ✓ The appliance automatically switches off after approx. 6 minutes in the previous state.

7.5 Switching off intensive mode

- ▶ Press  or set another fan setting.
- ✓ Intensive mode is ended early.

7.6 Switching on the lighting

The lighting can be switched on and off independently of the ventilation system.

- ▶ Press .

7.7 Switching off the lighting

- ▶ Press .

7.8 Saturation indicator

The saturation indicator informs you about when the grease filter has to be cleaned and when you have to change the odour filter.

- If the grease filter has to be cleaned, **1** flashes.
- If the odour filter needs to be replaced, **2** flashes.

After cleaning the grease filter and/or changing the odour filter, the saturation indicator should be reset.

Resetting the saturation indicator

Requirement: The appliance is switched on.

- ▶ Press and hold  for 3 seconds.
- ✓ The saturation indicator is reset.
- ✓ **1** or **2** stops flashing.

8 Cleaning and servicing

To keep your appliance working efficiently for a long time, it is important to clean and maintain it carefully.

8.1 Cleaning products

You can obtain suitable cleaning products from after-sales service or the online shop.

ATTENTION!

Unsuitable cleaning products may damage the surfaces of the appliance.

- ▶ Do not use harsh or abrasive detergents.
- ▶ Do not use cleaning products with a high alcohol content.
- ▶ Do not use hard scouring pads or cleaning sponges.

- ▶ Only use glass cleaners, glass scrapers or stainless steel care products if recommended in the cleaning instructions for the relevant part.
- ▶ Wash sponge cloths thoroughly before use.

8.2 Cleaning the appliance

Clean the appliance as specified. This will ensure that the different parts and surfaces of the appliance are not damaged by incorrect cleaning or unsuitable cleaning products.

⚠ WARNING – Risk of explosion!

Highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents in conjunction with aluminium parts in the interior of the appliance may cause explosions.

- ▶ Never use highly caustic alkaline or highly acidic cleaning agents. In particular, do not use commercial or industrial cleaning agents in conjunction with aluminium parts, e.g. grease filter on extractor hoods.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

An ingress of moisture can cause an electric shock.

- ▶ Before cleaning, pull out the mains plug or switch off the fuse in the fuse box.
- ▶ Do not use steam- or high-pressure cleaners to clean the appliance.

⚠ WARNING – Risk of burns!

The appliance becomes hot during operation.

- ▶ Allow the appliance to cool down before cleaning.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- ▶ Carefully clean the appliance interior.

1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Clean as follows, depending on the surface:
 - Clean stainless steel surfaces in the direction of the finish using a sponge cloth and hot soapy water.
 - Clean painted surfaces using a damp sponge cloth and hot soapy water.
 - Clean aluminium using a soft cloth and glass cleaner.
 - Clean plastic using a soft cloth and glass cleaner.
 - Clean glass using a soft cloth and glass cleaner.
3. Dry with a soft cloth.
4. Apply a thin layer of the stainless steel cleaning product to stainless steel surfaces using a soft cloth.

You can obtain stainless steel cleaning products from the after-sales service or the online shop.

8.3 Cleaning controls

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

Penetrating moisture may cause an electric shock.

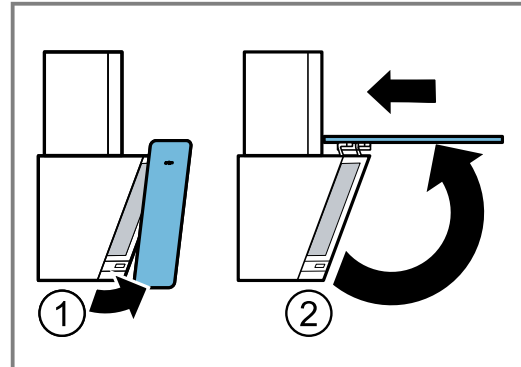
- ▶ Do not use wet sponge cloths.

1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Clean using a damp sponge cloth and hot soapy water.

3. Dry with a soft cloth.

8.4 Opening the glass flap

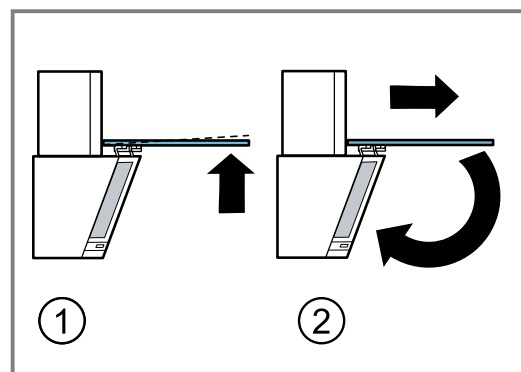
- ▶ Hold the glass flap at the lower edge and pull it upwards.
- Slide the opened glass flap slightly to the rear.



- ✓ The hinges click into place and the glass flap remains open.

8.5 Closing the glass flap

1. Slightly raise the glass flap and pull it forwards in order to loosen the securing position of the hinges.
2. Carefully guide the glass flap downwards until it clicks into place.



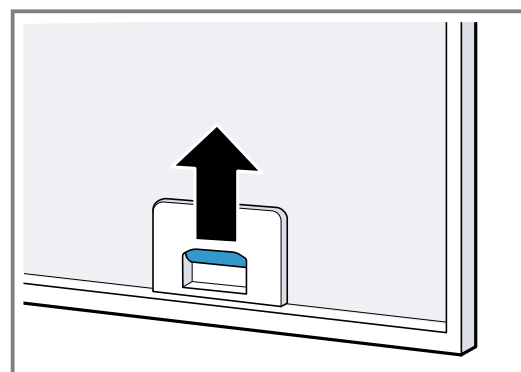
8.6 Removing the grease filter

1. **ATTENTION!**

Falling grease filters may damage the hob below.

- ▶ Grip below the grease filter with one hand.

Open the locks on the grease filters.



2. Remove the grease filters from the holders.
To prevent grease from dripping, hold the grease filter horizontally.

8.7 Cleaning grease filters manually

The grease filters filter the grease from the cooking vapour. Regularly cleaned grease filters guarantee a high level of grease removal. We recommend cleaning the grease filters every two months.

⚠ WARNING – Risk of fire!

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.
► Clean the grease filters regularly.

Requirement: The grease filters have been removed.
→ "Removing the grease filter", Page 22

1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Soak the grease filter in hot soapy water.
Use special grease solvent for stubborn dirt. You can obtain grease solvents from customer service or the online shop.
3. Use a brush to clean the grease filters.
4. Rinse the grease filters thoroughly.
5. Allow the grease filters to drain.

8.8 Cleaning grease filters in the dishwasher

The grease filters filter the grease from the cooking vapour. Regularly cleaned grease filters guarantee a high level of grease removal. We recommend cleaning the grease filters every two months.

⚠ WARNING – Risk of fire!

Fatty deposits in the grease filters may catch fire.
► Clean the grease filters regularly.

ATTENTION!

The grease filters may become damaged if they are squeezed in the dishwasher.
► Do not squeeze the grease filters.

Note: When cleaning the grease filter in the dishwasher, light discolouration may occur. This discolouration has no effect on the performance of the metal grease filters.

Requirement: The grease filters have been removed.
→ "Removing the grease filter", Page 22

1. Observe the information regarding the cleaning agents.
2. Place the grease filters loosely into the dishwasher.
Do not clean heavily soiled grease filters with utensils.
Use special grease solvent for stubborn dirt. You can obtain grease solvents from customer service or the online shop.
3. Start the dishwasher.

Select a temperature of no more than 70 °C.

4. Allow the grease filters to drain.

8.9 Fitting grease filters

ATTENTION!

Falling grease filters may damage the hob below.

► Grip below the grease filter with one hand.

1. Fit the grease filters.
2. Fold the grease filters upwards and engage the locks.
3. Make sure that the locks engage.

8.10 Odour filter for recirculating air mode

Odour filters bind odorous substances in air recirculation mode. Regularly replaced odour filters guarantee a high level of odour removal.

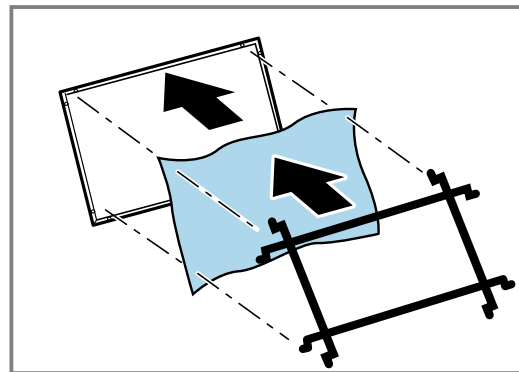
With normal use (approx. one hour a day), the odour filter must be replaced every 3 months. The odour filter cannot be cleaned or regenerated.

You can obtain odour filters from the after-sales service or the online shop. Only use original odour filters.

→ "Accessories", Page 25

Fitting odour filters

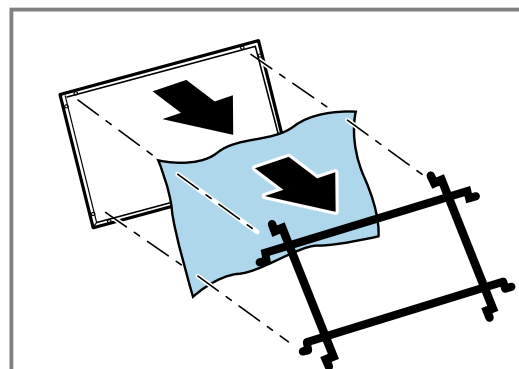
1. Remove the grease filter.
2. Place the odour filter onto the rear of the grease filter.



3. Use the grid to secure the odour filter to the outer holes.

Removing the odour filter

1. Remove the grease filter.
2. Remove the grid and the odour filter.



9 Troubleshooting

You can rectify minor faults on your appliance yourself. Read the troubleshooting information before contacting after-sales service. This will avoid unnecessary costs.

WARNING – Risk of injury!

Improper repairs are dangerous.

- ▶ Repairs to the appliance should only be carried out by trained specialist staff.
- ▶ If the appliance is defective, call Customer Service.

9.1 Malfunctions

Fault	Cause and troubleshooting
The appliance is not working.	The mains plug of the power cord is not plugged in. ▶ Connect the appliance to the power supply.
	The circuit breaker in the fuse box has tripped. ▶ Check the circuit breaker in the fuse box.
	There has been a power cut. ▶ Check whether the lighting in your room or other appliances are working.
The LED lighting does not work.	The LED lamp is defective. ▶ → "Replacing defective LED lights", Page 24

9.2 Replacing defective LED lights

- ▶ Defective LED lights may be replaced by the manufacturer, their customer service or a qualified technician (electrician) only.

10 Disposal

10.1 Disposing of old appliance

Valuable raw materials can be reused by recycling.

- ▶ Dispose of the appliance in an environmentally friendly manner.
Information about current disposal methods are available from your specialist dealer or local authority.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2012/19/EU concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE). The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU.

11 Customer Service

Detailed information on the warranty period and terms of warranty in your country is available from our after-sales service, your retailer or on our website.

If you contact Customer Service, you will require the product number (E-Nr.) and the production number (FD) of your appliance.

The contact details for Customer Service can be found in the enclosed Customer Service directory or on our website.

11.1 Product number (E-Nr.) and production number (FD)

You can find the product number (E-Nr.) and the production number (FD) on the appliance's rating plate. Depending on the model, the rating plate can be found:

- Inside the appliance (remove grease filters for access).
- On top of the appliance.

Make a note of your appliance's details and the Customer Service telephone number to find them again quickly.

12 Accessories

You can buy accessories from the after-sales service, from specialist retailers or online. Only use original accessories, as these have been specifically designed for your appliance.

Accessories vary from one appliance to another. When purchasing accessories, always quote the exact product number (E no.) of your appliance. → Page 24

You can find out which accessories are available for your appliance in our catalogue, in the online shop or from our after-sales service.
siemens-home.bsh-group.com

Accessories	Order number
Standard odor filter	LZ11GKA13
Standard recirculation kit	LZ11GKU13

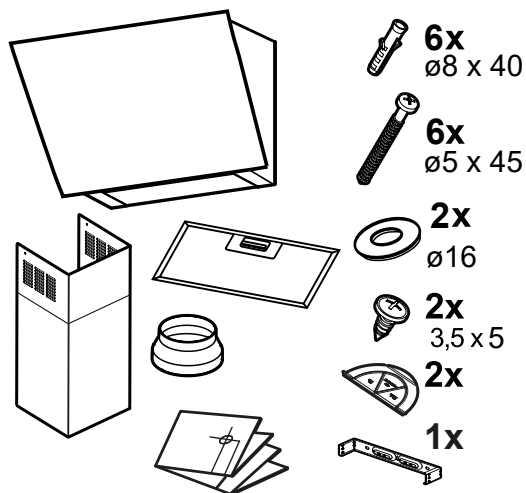
13 Installation instructions

Observe this information when installing the appliance.



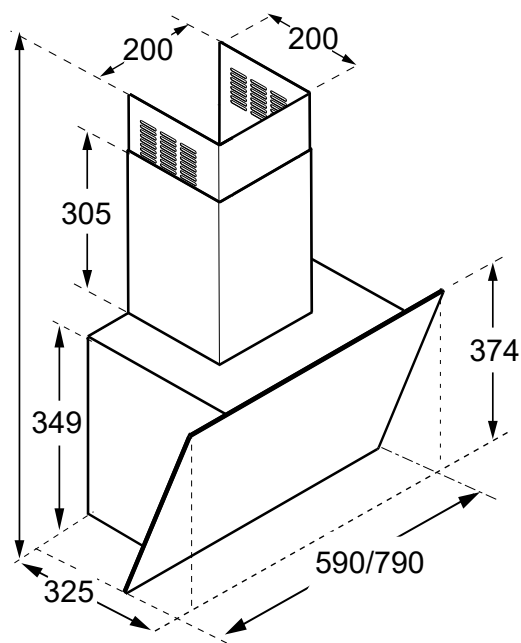
13.1 Scope of delivery

After unpacking all parts, check for any damage in transit and completeness of the delivery.



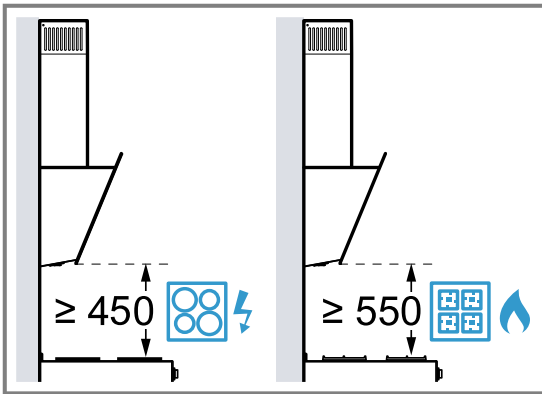
13.2 Appliance dimensions

You will find the dimensions of the appliance here



13.3 Safety clearances

Comply with the safety clearances for the appliance.



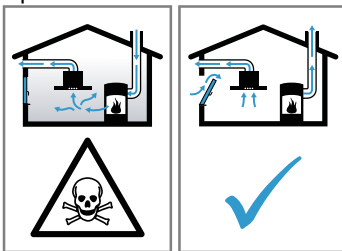
For Australia and New Zealand the minimum safety clearance above electrical cooktops must be 600 mm.

13.4 Secure installation

Follow these safety instructions when installing the appliance.

WARNING – Risk of poisoning!

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in. Room-air-dependent heat-producing appliances (e.g. gas, oil, wood or coal-operated heaters, continuous flow heaters or water heaters) obtain combustion air from the room in which they are installed and discharge the exhaust gases into the open through an exhaust gas system (e.g. a chimney). With the extractor hood switched on, air is extracted from the kitchen and the adjacent rooms. Without an adequate supply of air, the air pressure falls below atmospheric pressure. Toxic gases from the chimney or the extraction shaft are sucked back into the living space.



- ▶ Always ensure adequate fresh air in the room if the appliance is being operated in exhaust air mode at the same time as a room-air-dependent heat-producing appliance is being operated.
- ▶ It is only possible to safely operate the appliance if the pressure in the room in which the heating appliance is installed does not fall below 4 Pa (0.04 mbar). This can be achieved whenever the air needed for com-

bustion is able to enter through openings that cannot be sealed, for example in doors, windows, incoming/exhaust air wall boxes or by other technical means. An incoming/exhaust air wall box alone is not sufficient to ensure compliance with the limit.

- ▶ In any case, consult your responsible chimney sweep. They are able to assess the house's entire ventilation setup and will suggest the suitable ventilation measures to you.
- ▶ Unrestricted operation is possible if the appliance is operated exclusively in circulating-air mode.

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in.

- ▶ If an extractor hood with an open-flued heat production source is installed, the power supply for the extractor hood must be provided with a suitable safety switch.

Risk of poisoning from flue gases being drawn back in.

- ▶ Do not emit the exhaust air into a smoke or exhaust gas flue that is in operation.
- ▶ Do not emit the exhaust air into a shaft that is used to ventilate installation rooms for heat-producing appliances.
- ▶ If the exhaust air is to be conveyed into a smoke or exhaust gas flue, you must obtain the consent of the heating engineer responsible.

WARNING – Risk of suffocation!

Children may put packaging material over their heads or wrap themselves up in it and suffocate.

- ▶ Keep packaging material away from children.
- ▶ Do not let children play with packaging material.

WARNING – Risk of fire!

The grease deposits in the grease filter may catch fire.

- ▶ Never work with naked flames close to the appliance (e.g. flambéing).
- ▶ Do not install the appliance near a heat-producing appliance for solid fuel (e.g. wood or coal) unless a closed, non-removable cover is present. There must be no flying sparks.

- ▶ The specified safety clearances must be complied with in order to prevent a build-up of heat.
- ▶ Observe the specifications for your cooking appliances. If the installation instructions for the cooking appliances specify a different clearance, the larger of the two must always be provided for. If gas hobs and electric hobs are operated together, the largest specified clearance applies.
- ▶ The appliance must be installed with no more than one side directly next to a tall unit, an upper cabinet or a wall. The distance between the appliance and the tall cabinet, an upper cabinet or the wall must be at least 50 mm.

⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- ▶ Wear protective gloves.

The appliance may fall down if it has not been properly fastened in place.

- ▶ All fastening components must be fixed firmly and securely in place.

Risk of injury from glass splinters.

- ▶ Protect the filter cover against impact.
- ▶ Do not drop the filter cover.
- ▶ Wear protective goggles during installation.

The appliance is heavy.

- ▶ To move the appliance, two people are required.
- ▶ Use only suitable tools and equipment.

The appliance is heavy.

- ▶ The appliance must not be fitted directly onto plasterboard or similar lightweight materials.
- ▶ To ensure correct installation, you must use a material which is sufficiently stable and suitable for both the structural conditions and the weight of the appliance.

Changes to the electrical or mechanical assembly are dangerous and may lead to malfunctions.

- ▶ Do not make any changes to the electrical or mechanical assembly.

Risk of injury when opening and closing the hinges.

- ▶ Keep your hands away from the hinges.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

Sharp-edged components inside the appliance may damage the connecting cable.

- ▶ Do not kink or trap the connecting cable.

Incorrect installation is dangerous.

- ▶ Connect and operate the appliance only in accordance with the specifications on the rating plate.
- ▶ Connect the appliance to a power supply with alternating current only via a properly installed socket with earthing.
- ▶ The protective conductor system of the domestic electrical installation must be properly installed.
- ▶ Never equip the appliance with an external switching device, e.g. a timer or remote control.
- ▶ When the appliance is installed, the mains plug of the power cord must be freely accessible. If free access is not possible, an all-pole isolating switch must be installed in the permanent electrical installation according to the conditions of Overvoltage Category III and according to the installation regulations.
- ▶ When installing the appliance, check that the power cable is not trapped or damaged.

13.5 Instructions for the electrical connection

In order to safely connect the appliance to the electrical system, follow these instructions.

⚠ WARNING – Risk of electric shock!

It must always be possible to disconnect the appliance from the electricity supply. The appliance must only be connected to a protective contact socket that has been correctly installed.

- ▶ The mains plug for the mains power cable must be easily accessible after the appliance is installed.
- ▶ If this is not possible, an all-pole isolating switch must be integrated into the permanent electrical installation according to the conditions of overvoltage category III and according to the installation regulations.
- ▶ The permanent electrical installation must only be wired by a professional electrician. We recommend installing a residual-current circuit breaker (RCCB) in the appliance's power supply circuit.

Sharp-edged components inside the appliance may damage the connecting cable.

- ▶ Do not kink or trap the connecting cable.
- The connection data can be found on the rating plate. → *Seite 24*
- The connecting cable is approx. 1.30 m long.
- This appliance complies with the EC interference suppression regulations.
- The appliance corresponds to protection class 1. You should therefore only use the appliance with a protective earth connection.
- Do not connect the appliance to the power supply during installation.

- Ensure that the protection against contact is guaranteed during installation.

13.6 Information on the installation situation

- Install this appliance on the kitchen wall.
- To install additional special accessory parts, observe the enclosed installation instructions.
- The appliance must be installed with no more than one side directly next to a tall unit, an upper cabinet or a wall. The distance between the appliance and the tall cabinet, upper cabinet or the wall must be at least 50 mm.
- The width of the extractor hood must correspond at least with the width of the hob.
- To optimally detect the cooking vapours, install the appliance in the middle of the hob.

13.7 Instructions for the exhaust air pipe

The appliance manufacturer does not provide any warranty for faults attributable to the pipeline.

- Use a short, straight exhaust air pipe with as large a pipe diameter as possible.
- Long, rough exhaust air pipes, many pipe bends or small pipe diameters reduce the suction power and increase the fan noise.
- Use an exhaust pipe that is made of non-combustible material.
- To prevent condensate from returning, fit the exhaust pipe with a 1° gradient from the appliance.

Flat ducts

Use flat ducts with an inner cross-section that corresponds to the diameter of the round pipes:

- Diameter of 150 mm corresponds to approx. 177 cm².
- Diameter of 120 mm corresponds to approx. 113 cm².
- Use sealing strips for different pipe diameters.
- Do not use any flat ducts with sharp bends.

Round pipes

Use round pipes with an inner diameter of 150 mm (recommended) or at least 120 mm.

13.8 Instructions for the air extraction mode

For air extraction mode, a one-way flap should be installed.

Notes

- If a one-way flap is not included with the appliance, one can be ordered from a specialist retailer.
- If the exhaust air is conveyed through the external wall, a telescopic duct should be used.

13.9 Information about circulating-air mode

The appliance must only be operated when it is securely installed and the pipework is connected.

13.10 General information

Follow these general instructions during the installation.

- For the installation, observe the currently valid building regulations and the regulations of the local electricity and gas suppliers.
- When discharging the exhaust air, the official and legal regulations, such as the regional building code., must be observed.
- In order to freely access the appliance for servicing, select an easy-to-reach installation site.
- The surfaces of the appliance are sensitive. Avoid damaging them during installation.

13.11 Installation

Checking the wall

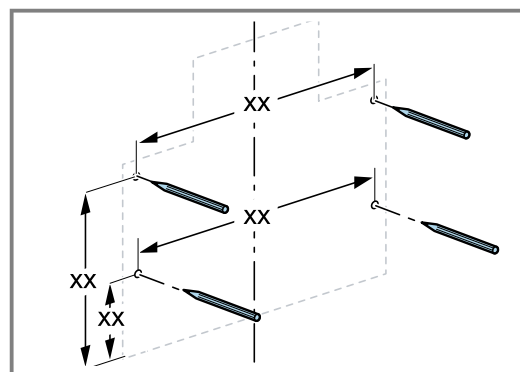
1. Check whether the wall is vertical and has sufficient load-bearing capacity.
The maximum weight of the appliance is 12 kg.
2. Drill the hole depth in accordance with the length of the screws.

The wall plugs must have a secure grip.

The enclosed screws and wall plugs are suitable for securing the appliance to the following walls: Solid brickwork, plasterboard, porous concrete, poroton bricks.

Preparing the wall

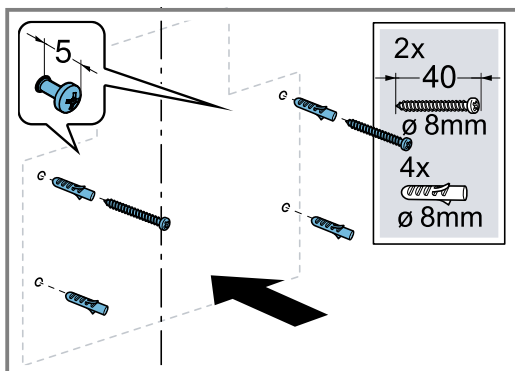
1. Ensure that there are no electrical wires, gas pipes or water pipes in the area where holes are to be drilled.
2. Cover the hob to prevent damage.
3. Mark a vertical centre line on the wall from the ceiling to the lower edge of the appliance.
4. Remove the drilling template from the accessories bag.
5. Using the drilling template, measure and mark the positions of the fastening screws.



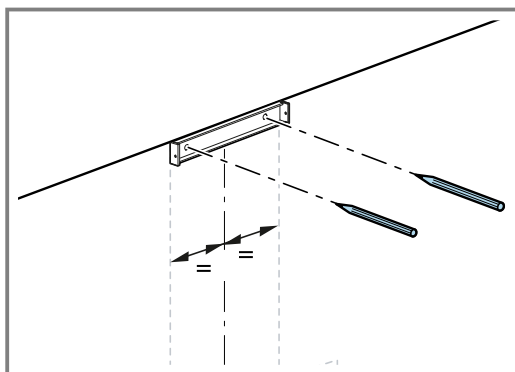
The bottom edge of the appliance is identical to the lower edge of the drilling template.

6. Drill the holes.
7. Insert the wall plugs flush with the wall.

8. Screw in the screws for the appliance bracket loosely; do not tighten them fully.



9. Place the angle bracket for the flue duct on the centre line so that it is flush with the ceiling.

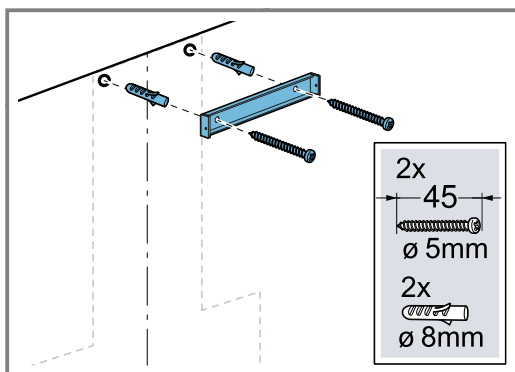


Measure and mark the drill holes for the fastening screws.

10. Drill the holes.

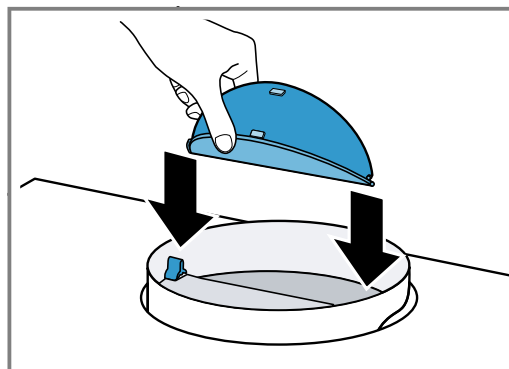
11. Insert the wall plugs flush with the wall.

12. Screw on the angle bracket for the flue duct.



Preparing the appliance

- When starting up in air extraction, install the back-flow flap, if required.



Installing the appliance

⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

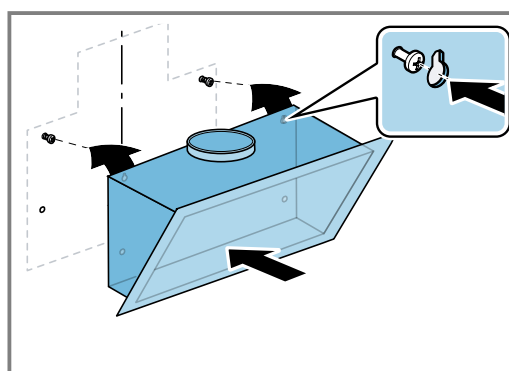
- Wear protective gloves.

ATTENTION!

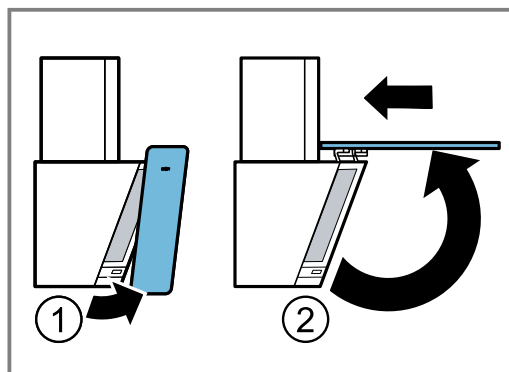
If the glass flap is opened too far and the hinges overstretch, the appliance may be damaged.

- Do not push the glass flap upwards beyond the end stop.
- Do not overstretch the hinges.

- Hook on the appliance.

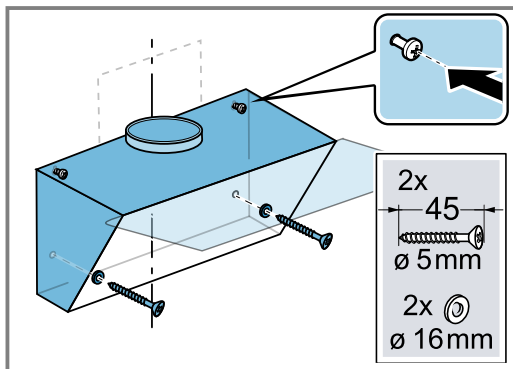


- Open the glass flap.
 - Hold the glass flap at the lower edge and pull it upwards.
 - Slide the opened glass flap slightly to the rear.

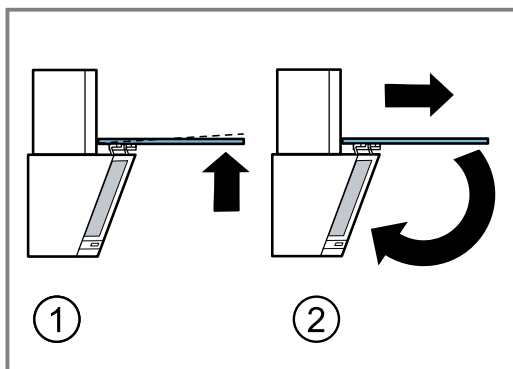


- ✓ The hinges click into place and the glass flap remains open.

3. Align the appliance horizontally using screws and screw it in tightly.
4. Attach and screw in the two additional safety screws.



5. Insert the grease filter.
To avoid causing damage, do not bend the grease filters.
6. Close the glass flap.
 - Slightly raise the glass flap and pull it forwards in order to loosen the securing position of the hinges.
 - Carefully guide the glass flap downwards until it clicks into place.



Piping

Circulating-air mode

If you are operating the appliance in circulating-air mode, please observe the information about the circulating air special accessory.

Note: If you are using an aluminium pipe, smooth the connection area beforehand.

We recommend the piping with an exhaust air pipe diameter of 150 mm.

Establishing the exhaust air connection (exhaust pipe, 150 mm diameter)

1. Secure the exhaust pipe to the air pipe connector.
2. Establish the connection to the exhaust air opening.
3. Seal the joints.

Establishing the exhaust air connection (exhaust pipe, 120 mm diameter)

1. Secure the reducing connector to the air-pipe connector.

2. Secure the exhaust pipe to the air pipe connector.
3. Establish the connection to the exhaust air opening.
4. Seal the joints.

Connecting to the power supply

1. Insert the mains plug into the protective contact socket.
2. If a fixed connection is required, follow the instructions in the section
→ "Instructions for the electrical connection",
Page 27.

Fitting the flue duct

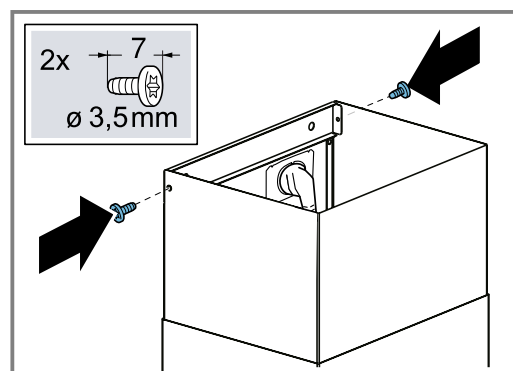
⚠ WARNING – Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges.

- ▶ Wear protective gloves.

Note: In circulating-air mode, the flue duct section must be installed before the circulating-air guide is installed. You can find information about installing the circulating-air guide in the installation instructions for the accessory.

- ▶ Screw the upper flue duct section to the ends of both angle brackets.



Removing the appliance

1. Remove the flue duct.
2. Disconnect the appliance from the power supply.
3. Loosen the exhaust pipe.
4. Remove the filter.
To avoid causing damage, do not bend the grease filters.
5. Loosen the screws for the appliance bracket slightly but do not undo them fully.
6. Remove the appliance.
7. Loosen the angle bracket for the flue duct.

Table des matières

MANUEL D'UTILISATION

1	Sécurité.....	31
2	Prévenir les dégâts matériels.....	33
3	Protection de l'environnement et économies d'énergie.....	34
4	Modes de fonctionnement.....	34
5	Description de l'appareil.....	35
6	Avant la première utilisation	35
7	Utilisation	35
8	Nettoyage et entretien	36
9	Dépannage	38
10	Mise au rebut.....	39
11	Service après-vente	39
12	Accessoires.....	39
13	INSTRUCTIONS DE MONTAGE	39
13.4	Installation en toute sécurité.....	40



1 Sécurité

Respectez les consignes de sécurité suivantes.

1.1 Indications générales

- Lisez attentivement cette notice.
- Conservez la notice ainsi que les informations produit en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour un futur nouveau propriétaire.
- Ne branchez pas l'appareil si ce dernier a été endommagé durant le transport.

1.2 Utilisation conforme

Cet appareil est conçu pour être encastré uniquement. Respecter les instructions de montage spécifiques.

La sécurité d'utilisation est garantie uniquement en cas d'installation correcte et conforme aux instructions de montage. Le monteur est responsable du fonctionnement correct sur le lieu où l'appareil est installé.

Utilisez l'appareil uniquement :

- pour aspirer les vapeurs de cuisson.

- pour un usage privé et dans les pièces fermées d'un domicile.
- jusqu'à une altitude maximale de 2000 m au-dessus du niveau de la mer.

N'utilisez pas l'appareil :

- avec une minuterie externe

1.3 Restrictions du périmètre utilisateurs

Les enfants de 8 ans et plus, les personnes souffrant d'un handicap physique, sensoriel ou mental ou ne détenant pas l'expérience et/ou les connaissances nécessaires pourront utiliser cet appareil à condition de le faire sous surveillance, ou que son utilisation sûre leur ait été enseignée et qu'ils aient compris les dangers qui en émanent.

Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec l'appareil.

Les enfants ne doivent en aucun cas s'occuper du nettoyage et de la maintenance utilisateur, sauf s'ils sont âgés de 15 ans et plus et agissent sous surveillance.

Les enfants de moins de 8 ans doivent être tenus à distance de l'appareil et du cordon d'alimentation secteur.

1.4 Utilisation sûre

AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

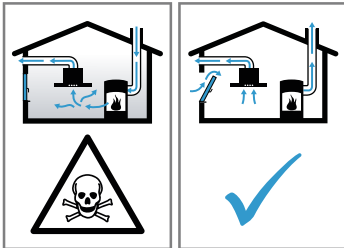
- ▶ Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- ▶ Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages.

Les enfants risquent d'inhalier ou d'avaler des petits morceaux et s'étouffer.

- ▶ Conserver les petites pièces hors de portée des enfants.
- ▶ Ne pas laisser les enfants jouer avec les petites pièces.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'empoisonnement !

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement. Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage au gaz, au fioul, au bois ou au charbon, les chauffe-eaux intégrés sous cuve, les chauffe-eaux accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (par ex., cheminée). Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines. L'absence d'un apport d'air suffisant crée une pression négative. Les gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.



- ▶ En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation extérieure et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit toujours suffisant.
- ▶ Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). Cette valeur n'est réalisable que si l'apport d'air frais nécessaire à la combustion est assuré par des ouvertures non obturables, par exemple dans des portes ou fenêtres, associées à un caisson mural d'entrée et de sortie d'air, ou bien par d'autres moyens techniques. Un caisson mural d'entrée et de sortie d'air ne suffit pas à assurer la valeur minimale nécessaire.
- ▶ Demandez toujours conseil à un maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.
- ▶ Si l'appareil est utilisé exclusivement en mode recirculation de l'air, le fonctionnement est possible sans restriction.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Ne faites jamais fonctionner l'appareil sans filtre à graisse.
- ▶ Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.
- ▶ Ne travaillez jamais avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. ne faites rien flamber).
- ▶ Installez l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) uniquement en présence d'un capot fermé et non amovible. Il ne doit pas y avoir de projection d'étincelles.

L'huile et la graisse chaudes s'enflament rapidement.

- ▶ Surveillez constamment l'huile et la graisse chaudes.
- ▶ N'éteignez jamais de l'huile ou de la graisse enflammée avec de l'eau. Éteignez le foyer. Étouffez les flammes prudemment avec un couvercle, une couverture ou quelque chose de similaire.

Les foyers à gaz dégagent une forte chaleur lorsqu'aucun récipient n'est posé dessus. Un appareil de ventilation monté au-dessus d'eux risque alors d'être endommagé ou de prendre feu.

- ▶ Utilisez les foyers à gaz uniquement avec un récipient placé dessus.

Le fonctionnement simultané de plusieurs foyers au gaz engendre une forte production de chaleur. Un appareil de ventilation monté au-dessus d'eux risque alors d'être endommagé ou de prendre feu.

- ▶ Utilisez les foyers à gaz uniquement avec un récipient placé dessus.
- ▶ Réglez la vitesse de ventilation la plus élevée.
- ▶ Ne faites jamais fonctionner en même temps deux foyers à gaz à feu vif pendant plus de 15 minutes. Deux foyers à gaz correspondent à un brûleur grande puissance.
- ▶ Ne faites jamais fonctionner les grands brûleurs de plus de 5 kW avec la plus grande flamme pendant plus de 15 minutes, par ex. un wok.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de brûlures !

Les éléments accessibles deviennent chauds pendant le fonctionnement.

- ▶ Ne touchez jamais les éléments chauds.
- ▶ Éloignez les enfants.

L'appareil devient chaud pendant son utilisation.

- Laissez refroidir l'appareil avant de le nettoyer.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Certaines pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- Nettoyez l'intérieur de l'appareil avec précaution.

Les objets déposés sur l'appareil peuvent tomber.

- Ne déposez aucun objet sur l'appareil. Des modifications sur la construction électrique ou mécanique sont dangereuses et peuvent conduire à des dysfonctionnements.

► N'effectuez aucune modification sur la construction électrique ou mécanique. Risque de blessure lors de l'ouverture et de la fermeture de la charnière.

- Ne posez jamais les doigts dans la zone mobile de la charnière.

La lumière de l'éclairage par LED est très éblouissante et peut causer des dommages aux yeux (groupe de risque 1).

- Ne regardez pas directement l'éclairage par LED allumé pendant plus de 100 secondes.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- Avant le nettoyage, retirez la fiche secteur ou coupez le disjoncteur.
- Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

Les nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides peuvent provoquer des explosions lorsqu'ils entrent en contact avec des pièces d'aluminium situées dans le compartiment de nettoyage du lave-vaisselle.

- N'utilisez jamais de nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides. Notamment, n'utilisez aucun produit de nettoyage d'origine commerciale ou industrielle pour nettoyer des pièces en aluminium, par exemple des filtres à graisse pour hottes aspirantes.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- Seul un personnel qualifié est en droit d'effectuer des réparations sur l'appareil.
- Si l'appareil est défectueux, appeler le service après-vente.

→ "Service après-vente", Page 39

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- N'utilisez pas de tissu éponge mouillé.

2 Prévenir les dégâts matériels

ATTENTION !

La condensation peut provoquer de la corrosion.

- Allumez toujours l'appareil lorsque vous cuisinez afin d'éviter la formation de condensation.

Si de l'humidité pénètre dans les éléments de commande, des dommages peuvent survenir.

- Ne nettoyez jamais les éléments de commande avec un chiffon humide.

Un nettoyage incorrect endommage les surfaces.

- Respectez les consignes de nettoyage.
- N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- Nettoyez les surfaces en inox uniquement dans le sens de polissage du métal.

- Ne nettoyez jamais les éléments de commande avec un nettoyeur pour inox.

L'eau de condensation qui s'écoule à l'arrière peut endommager l'appareil.

- Le conduit d'évacuation doit être installé à partir de l'appareil avec au moins 1° de pente.

Si vous sollicitez les éléments de design de manière incorrecte, ils peuvent se casser.

- Ne tirez pas sur les éléments de design.
- Ne posez ou ne suspendez aucun objet sur/à des éléments de design.

Les surfaces peuvent être endommagées par un film protecteur non retiré.

- Retirez le film protecteur de toutes les parties de l'appareil avant de l'utiliser pour la première fois.

Si une lampe est défectueuse, les autres peuvent être surchargées.

- Remplacez les lampes défectueuses.

Les surfaces laquées sont fragiles.

- Respectez les consignes de nettoyage.
→ "Nettoyer l'appareil", Page 36
- Protégez les surfaces laquées contre les rayures.

3 Protection de l'environnement et économies d'énergie

3.1 Élimination de l'emballage

Les emballages sont écologiques et recyclables.

- Veuillez éliminer les pièces détachées après les avoir triées par matière.



Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.

3.2 Économies d'énergie

Si vous respectez les instructions suivantes, votre appareil consommera moins de courant.

Adaptez la vitesse du ventilateur à l'intensité des vapeurs de cuisson.

- Une faible vitesse du ventilateur est synonyme d'une faible consommation d'énergie.
Utilisez uniquement la vitesse intensive en cas de besoin.

En cas de vapeurs de cuisson intensives, sélectionnez dès que possible une vitesse de ventilation plus importante.

- Les odeurs se répandent moins dans la pièce.

Éteignez l'éclairage quand vous n'en avez plus besoin.

- Lorsque l'éclairage est éteint, il ne consomme pas d'énergie.

Nettoyez ou remplacez les filtres aux intervalles spécifiés.

- L'efficacité du filtre est conservée.

Utilisez le couvercle de cuisson.

- Les vapeurs de cuisson et les condensats sont réduits.

N'utilisez les fonctions supplémentaires qu'en cas de besoin.

- La désactivation des fonctions supplémentaires permet de réduire la consommation d'énergie.

4 Modes de fonctionnement

Vous pouvez utiliser votre appareil en mode évacuation extérieure ou en mode recirculation de l'air.

L'indicateur de saturation doit être réglé en fonction du mode de fonctionnement sélectionné et des filtres utilisés.

4.1 Mode évacuation extérieure

L'air aspiré est débarrassé des particules de graisse par les filtres, et transite par un conduit avant de gagner l'extérieur.



L'air ne doit pas être acheminé dans une cheminée servant à l'évacuation des gaz d'appareils qui sont utilisés pour la combustion de gaz ou d'autres combustibles (cela ne s'applique pas aux appareils de recyclage).

- Si l'air sortant circule par une cheminée ou une cheminée d'évacuation des gaz, vous devrez d'abord obtenir l'accord d'un ramoneur compétent.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il convient d'utiliser un caisson télescopique mural.

4.2 Mode recyclage

L'air aspiré est nettoyé par l'intermédiaire des filtres à graisse et d'un filtre anti-odeurs, puis il est renvoyé dans la pièce.



Pour neutraliser les odeurs en mode recyclage, vous devez installer un filtre anti-odeurs. Pour connaître les différentes possibilités d'utiliser l'appareil en mode recyclage, consultez notre catalogue ou votre revendeur spécialisé. Vous pouvez vous procurer les accessoires dans un commerce spécialisé, auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

→ "Accessoires", Page 39

5 Description de l'appareil

5.1 Éléments de commande

Le champ de commande vous permet de configurer toutes les fonctions de votre appareil et vous donne des informations sur l'état de fonctionnement.



1

2

3

b



	Allumer ou éteindre l'appareil
1	Activer la vitesse de ventilation 1.
2	Activer la vitesse de ventilation 2.

3	Activer la vitesse de ventilation 3.
b	Vitesse intensive
	Allumer ou éteindre l'éclairage.

6 Avant la première utilisation

Effectuez les réglages pour la première mise en service. Nettoyez l'appareil et les accessoires.

6.1 Régler un mode de fonctionnement

Par défaut, votre appareil est réglé pour fonctionner en mode évacuation extérieure.

Remarque : Vous aurez besoin d'accessoires supplémentaires pour l'utilisation en mode recirculation de l'air.

Régler l'indicateur de saturation

L'indicateur de saturation doit être réglé selon le filtre utilisé.

Remarque : L'indicateur de saturation du filtre à graisse est réglé par défaut. Pour utiliser le mode recyclage, vous devez également activer l'indicateur de saturation du filtre anti-odeurs.

Condition : L'appareil est éteint.

- ▶ Appuyez simultanément sur 1 et 2 pendant 3 secondes.
- ✓ Pour commencer, 1 s'allume brièvement, puis 1 et 2 s'allument simultanément et brièvement.
- ✓ L'indicateur de saturation du filtre anti-odeurs est activé.

7 Utilisation

7.1 Allumer l'appareil

- ▶ Appuyez sur .
- ✓ L'appareil est activé pendant une minute.

7.2 Régler la vitesse de ventilation

- ▶ Appuyez sur 1, 2 ou 3 pour régler la vitesse de ventilation.

7.3 Éteindre l'appareil

- ▶ Appuyez deux fois sur .

7.4 Activer la vitesse intensive

Si des odeurs ou des fumées particulièrement fortes se développent, vous pouvez utiliser la vitesse intensive.

- ▶ Appuyez sur **b**.
- ✓ L'appareil revient automatiquement à l'état précédent après environ 6 minutes.

7.5 Désactiver la vitesse intensive

- ▶ Appuyez sur  ou réglez une autre vitesse de ventilation.
- ✓ La vitesse intensive est terminée prématurément.

7.6 Allumer l'éclairage

Vous pouvez allumer et éteindre l'éclairage indépendamment de la ventilation.

- ▶ Appuyer sur .

7.7 Éteindre l'éclairage

- ▶ Appuyer sur .

7.8 Indicateur de saturation

L'indicateur de saturation vous indique quand vous devez nettoyer le filtre à graisse et quand vous devez changer le filtre anti-odeurs.

- 1 clignote quand le filtre à graisse doit être nettoyé.

- 2 clignote quand le filtre anti-odeurs doit être remplacé.

Après le nettoyage du filtre à graisse et/ou le remplacement du filtre anti-odeurs, vous devez réinitialiser l'indicateur de saturation.

Réinitialiser l'indicateur de saturation

Condition : L'appareil est allumé.

- ▶ Maintenez enfoncé  pendant environ 3 secondes.
- ✓ L'indicateur de saturation est réinitialisé.
- ✓ Le clignotement de 1 ou de 2 s'arrête.

8 Nettoyage et entretien

Pour que votre appareil reste longtemps opérationnel, nettoyez-le et entretenez-le avec soin.

8.1 Produits de nettoyage

Vous pouvez vous procurer les produits de nettoyage appropriés auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

ATTENTION !

Des produits nettoyants inappropriés peuvent endommager les surfaces de l'appareil.

- ▶ Ne pas utiliser de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- ▶ N'utilisez pas de nettoyants fortement alcoolisés.
- ▶ Ne pas utiliser de tampon en paille métallique ni d'éponge à dos récurant.
- ▶ Utilisez uniquement des nettoyants pour vitres, des racloirs à verre ou des produits d'entretien pour acier inox si ceux-ci sont recommandés dans les instructions de nettoyage de la pièce correspondante.
- ▶ Rincez soigneusement les tissus et éponges avant de les utiliser.

8.2 Nettoyer l'appareil

Nettoyez l'appareil comme indiqué, afin de ne pas endommager les différentes surfaces et pièces par un nettoyage incorrect ou par des produits de nettoyage non appropriés.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

Les nettoyants caustiques fortement alcalins ou acides peuvent provoquer des explosions lorsqu'ils entrent en contact avec des pièces d'aluminium situées dans le compartiment de nettoyage du lave-vaisselle.

- ▶ N'utilisez jamais de nettoyants caustiques fortement alcalins ou acides. Notamment, n'utilisez aucun produit de nettoyage d'origine commerciale ou industrielle pour nettoyer des pièces en aluminium, par exemple des filtres à graisse pour hottes aspirantes.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ Avant le nettoyage, retirez la fiche secteur ou coupez le disjoncteur.
- ▶ Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de brûlures !

L'appareil devient chaud pendant son utilisation.

- ▶ Laissez refroidir l'appareil avant de le nettoyer.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Certaines pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- ▶ Nettoyez l'intérieur de l'appareil avec précaution.

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Selon la surface, nettoyez comme suit :
 - Nettoyez les surfaces en acier inoxydable avec une lavette éponge et de l'eau chaude additionnée de produit de nettoyage dans le sens du brossage.
 - Nettoyez les surfaces laquées avec une lavette éponge et de l'eau chaude additionnée de produit de nettoyage.
 - Nettoyez l'aluminium avec un nettoyant pour vitres et un chiffon doux.
 - Nettoyez le plastique avec un nettoyant pour vitres et un chiffon doux.
 - Nettoyez le verre avec un nettoyant pour vitres et un chiffon doux.
3. Séchez-les ensuite avec un chiffon doux.
4. Sur les surfaces en acier inoxydable, appliquez une fine pellicule de produit pour acier inox avec un chiffon doux.

Vous pouvez vous procurer les produits d'entretien pour acier inox auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

8.3 Nettoyage des éléments de commande

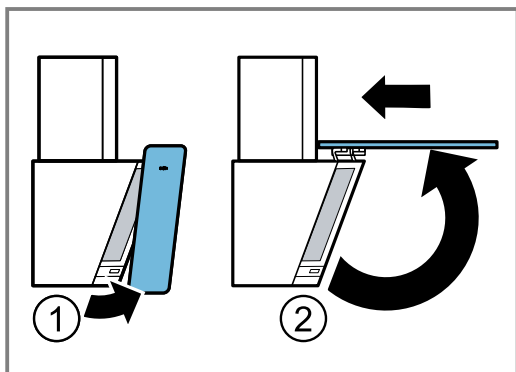
⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ N'utilisez pas de tissu éponge mouillé.
1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
 2. Procédez au nettoyage en utilisant une lavette éponge humide et du produit de nettoyage chaud.
 3. Séchez-les ensuite avec un chiffon doux.

8.4 Ouvrir le clapet en verre

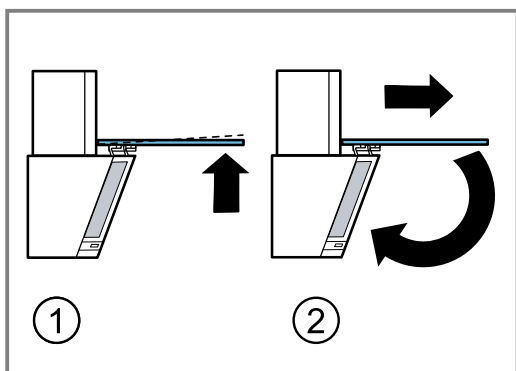
- ▶ Saisissez le bord inférieur du clapet en verre et tirez-le vers le haut.
- Poussez légèrement le clapet en verre ouvert vers l'arrière.



- ✓ Les charnières s'enclenchent et le clapet en verre reste ouvert.

8.5 Fermer le clapet en verre

1. Soulevez légèrement le clapet en verre et tirez-le vers l'avant pour libérer la position de fixation des charnières.
2. Abaissez doucement le clapet en verre jusqu'à ce qu'il s'enclenche.



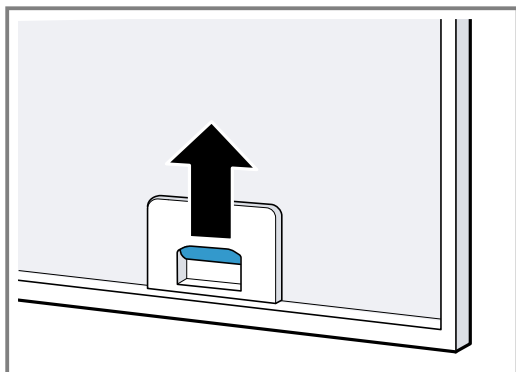
8.6 Démonter le filtre à graisse

1. ATTENTION !

Les filtres à graisse qui tombent peuvent endommager la table de cuisson qui se trouve en-dessous.

- ▶ Avec une main sous le filtre à graisse, interceptez ce dernier.

Ouvrir les dispositifs de verrouillage des multifiltres à graisse.



2. Retirez les filtres à graisse des fixations.

Pour éviter l'égouttement de graisse, tenez les filtres à graisse à l'horizontale.

8.7 Nettoyage manuel des filtres à graisse

Les filtres à graisse filtrent la graisse issue de la vapeur de cuisson. Des filtres à graisse régulièrement nettoyés assurent un haut niveau d'absorption des graisses. Nous vous recommandons de nettoyer les filtres à graisse tous les 2 mois.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.

Condition : Les filtres à graisse sont retirés.

→ "Démonter le filtre à graisse", Page 37

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Faites tremper les filtres à graisse dans un produit de nettoyage chaud.
En présence de salissures tenaces, vous pouvez utiliser un dégraissant spécial. Vous trouverez un dégraissant auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.
3. Nettoyez les filtres à graisse à l'aide d'une brosse.
4. Rincez-les soigneusement.
5. Laissez s'égoutter les filtres à graisse.

8.8 Nettoyage des filtres à graisse au lave-vaisselle

Les filtres à graisse filtrent la graisse issue de la vapeur de cuisson. Des filtres à graisse régulièrement nettoyés assurent un haut niveau d'absorption des graisses. Nous vous recommandons de nettoyer les filtres à graisse tous les 2 mois.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.

ATTENTION !

Les filtres à graisse peuvent être endommagés s'ils se retrouvent coincés dans le lave-vaisselle.

- ▶ Ne coincez pas les filtres à graisse.

Remarque : Lorsque vous nettoyez un filtre à graisse au lave-vaisselle, de légères décolorations peuvent apparaître. Ces décolorations n'ont aucune influence sur le fonctionnement des filtres à graisse.

Condition : Les filtres à graisse sont retirés.

→ "Démonter le filtre à graisse", Page 37

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Placez les filtres à graisse en vrac dans le lave-vaisselle.
Ne nettoyez pas les filtres à graisse très encrassés avec de la vaisselle.
En présence de salissures tenaces, vous pouvez utiliser un dégraissant spécial. Vous trouverez un dégraissant auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.
3. Démarrez le lave-vaisselle.
Pour le réglage de la température, choisissez 70 °C maximum.

4. Laissez s'égoutter les filtres à graisse.

8.9 Montage des filtres à graisse

ATTENTION !

Les filtres à graisse qui tombent peuvent endommager la table de cuisson qui se trouve en-dessous.

- ▶ Avec une main sous le filtre à graisse, interceptez ce dernier.
1. Insérez le filtre à graisse.
 2. Basculez les filtres à graisse vers le haut, puis encliquez les verrous.
 3. Assurez-vous que les verrous s'encliquettent.

8.10 Filtre anti-odeurs pour le mode recirculation de l'air

Les filtres anti-odeurs lient les odeurs en mode recirculation de l'air. Des filtres anti-odeurs régulièrement changés garantissent un haut degré de séparation des odeurs.

Le filtre anti-odeurs doit être remplacé tous les 3 mois en fonctionnement normal (environ une heure par jour). Le filtre anti-odeurs ne peut pas être nettoyé ni régénéré.

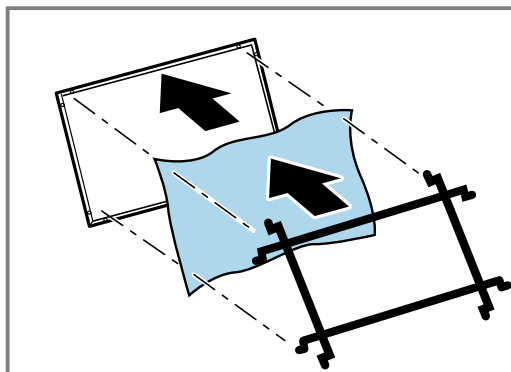
Le filtre anti-odeurs sont en vente auprès du Service après-vente ou sur la boutique en ligne. Utilisez uniquement un filtre anti-odeurs d'origine.

→ "Accessoires", Page 39

Pose des filtres anti-odeurs

1. Démontez le filtre à graisse.

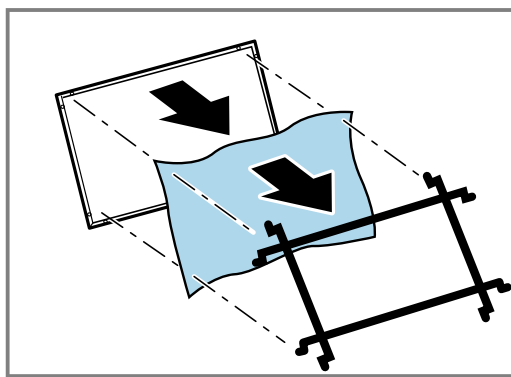
2. Placez le filtre anti-odeurs au dos du filtre à graisse.



3. Fixez le filtre anti-odeurs avec la grille sur les trous extérieurs.

Dépose du filtre anti-odeurs

1. Démontez les filtres à graisse.
2. Enlevez la grille et le filtre anti-odeurs.



9 Dépannage

Vous pouvez corriger par vous-même les petits défauts de votre appareil. Lisez les renseignements de dépannage avant de contacter le service consommateurs. Vous vous épargnerez ainsi des dépenses inutiles.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel qualifié est en droit d'effectuer des réparations sur l'appareil.
- ▶ Si l'appareil est défectueux, appeler le service après-vente.

9.1 Dysfonctionnements

Défaut	Cause et dépannage
L'appareil ne fonctionne pas.	La fiche secteur du cordon d'alimentation secteur n'est pas branchée.
	▶ Branchez l'appareil au réseau électrique.
	Le fusible dans le coffret à fusibles s'est déclenché.
	▶ Vérifiez le fusible dans le boîtier à fusibles.
	L'alimentation électrique est tombée en panne.
	▶ Vérifiez si l'éclairage du compartiment ou d'autres appareils dans la pièce.
L'éclairage par LED ne fonctionne pas.	La lampe LED est défectueuse.
	▶ → "Remplacement des LED défectueuses", Page 39

9.2 Remplacement des LED défectueuses

- Le remplacement des LED défectueuses est exclusivement réservé au fabricant, à son service après-vente, ou à un spécialiste agréé (installateur d'équipement électrique).

Mise au rebut

10.1 Mettre au rebut un appareil usagé

La destruction dans le respect de l'environnement permet de récupérer de précieuses matières premières.

- Éliminez l'appareil dans le respect de l'environnement.

Vous trouverez des informations sur les circuits actuels d'élimination auprès de votre revendeur spécialisé ou de l'administration de votre commune/ville.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE). La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Service après-vente

Pour plus d'informations sur la durée et les conditions de la garantie dans votre pays, adressez-vous à notre service après-vente, à votre revendeur ou consultez notre site Web.

Lorsque vous contactez le service après-vente, vous avez besoin du numéro de produit (E-Nr.) et du numéro de fabrication (FD) de votre appareil.

Vous trouverez les données de contact du service après-vente dans la liste ci-jointe ou sur notre site Web.

11.1 Numéro de produit (E-Nr) et numéro de fabrication (FD)

Le numéro de série (E-Nr.) et le numéro de fabrication (FD) sont indiqués sur la plaque signalétique de l'appareil.

Selon le modèle, la plaque signalétique se trouve :

- à l'intérieur de l'appareil (retirer le filtre à graisse).
- sur la partie supérieure de l'appareil.

Pour retrouver rapidement les données de votre appareil et le numéro de téléphone du service consommateurs, n'hésitez pas à les recopier ailleurs.

Accessoires

Vous pouvez acheter des accessoires auprès du service après-vente ou sur notre site internet. Utilisez uniquement les accessoires d'origine, car ils sont parfaitement adaptés à votre appareil.

Les accessoires sont spécifiques à l'appareil. Lors de l'achat, indiquez toujours la désignation exacte de votre appareil (E-Nr.). → Page 39

Pour connaître les accessoires disponibles pour votre appareil, consultez notre boutique en ligne ou le service après-vente.

siemens-home.bsh-group.com

Accessoires	Référence
Filtre à charbon actif	LZ11GKA13
Kit de recyclage	LZ11GKU13

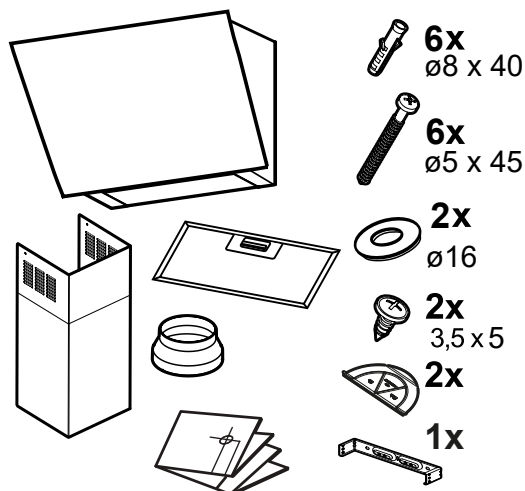
Instructions de montage

Respectez ces informations lors du montage de l'appareil.



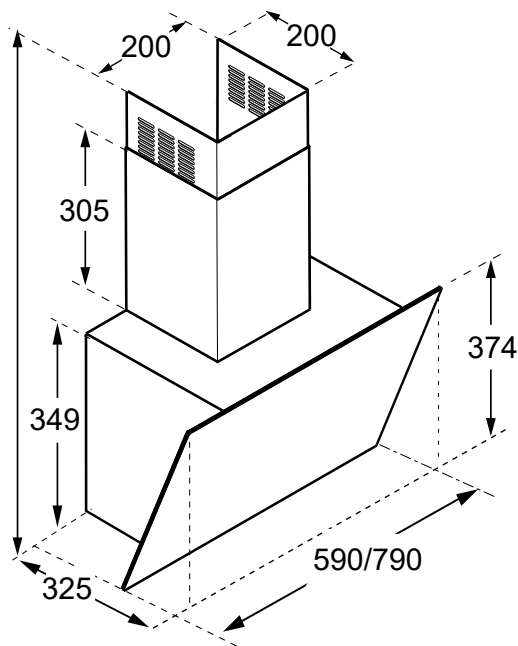
13.1 Contenu de la livraison

Après avoir déballé le produit, inspectez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport et pour vous assurer de l'intégralité de la livraison.



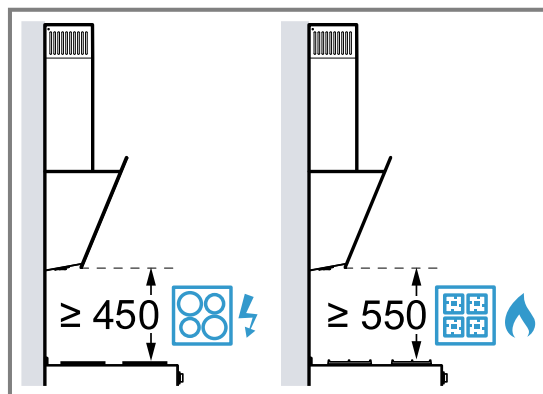
13.2 Dimensions de l'appareil

Vous trouverez ici les dimensions de l'appareil



13.3 Distances de sécurité

Respectez les distances de sécurité de l'appareil.

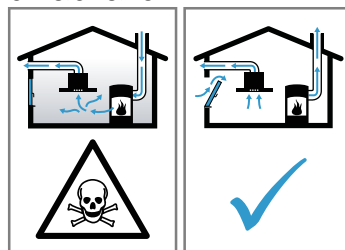


⚠ 13.4 Installation en toute sécurité

Respectez les consignes de sécurité lorsque vous installez cet appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'empoisonnement !

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement. Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage au gaz, au fioul, au bois ou au charbon, les chauffe-eaux intégrés sous cuve, les chauffe-eaux accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (par ex., cheminée). Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines. L'absence d'un apport d'air suffisant crée une pression négative. Les gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.



- En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation extérieure et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit toujours suffisant.
- Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). Cette valeur n'est réali-

sable que si l'apport d'air frais nécessaire à la combustion est assuré par des ouvertures non obturables, par exemple dans des portes ou fenêtres, associées à un caisson mural d'entrée et de sortie d'air, ou bien par d'autres moyens techniques. Un caisson mural d'entrée et de sortie d'air ne suffit pas à assurer la valeur minimale nécessaire.

- ▶ Demandez toujours conseil à un maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.
- ▶ Si l'appareil est utilisé exclusivement en mode recirculation de l'air, le fonctionnement est possible sans restriction.

Les gaz de combustion aspirés peuvent conduire à l'empoisonnement.

- ▶ Lorsqu'une hotte est installée avec un foyer exploitant l'air ambiant, l'alimentation électrique de la hotte doit être munie d'un interrupteur de sécurité approprié.

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement.

- ▶ Ne rejetez pas l'air sortant dans un conduit ou une cheminée en fonctionnement.
- ▶ Ne rejetez pas l'air sortant dans une gaine servant à aérer des locaux où sont installés des foyers à combustion.
- ▶ Si l'air sortant circule par un conduit ou une cheminée d'évacuation des gaz, vous devez d'abord obtenir l'accord d'un ramoneur compétent.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

- ▶ Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- ▶ Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Ne travaillez jamais avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. ne faites rien flamber).
- ▶ Installez l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) uniquement en présence d'un capot

fermé et non amovible. Il ne doit pas y avoir de projection d'étincelles.

- ▶ Les distances de sécurité indiquées doivent être respectées, afin d'éviter une accumulation de chaleur.
- ▶ Respectez les indications relatives à vos appareils de cuisson. Si les instructions d'installation de l'appareil de cuisson spécifient une distance différente, tenir toujours compte de la plus grande distance. L'écart maximal s'applique si vous utilisez simultanément des foyers au gaz et à l'électricité.
- ▶ Montez l'appareil uniquement avec un seul coté directement à côté d'une colonne de rangement, d'un meuble haut ou d'un mur. La distance par rapport à une colonne de rangement, à un meuble haut ou à un mur doit être d'au moins 50 mm.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- ▶ Portez des gants de protection.

Si l'appareil n'est pas correctement fixé, il risque de tomber.

- ▶ Tous les éléments de fixation doivent être montés solidement et de façon sûre.

Risque de blessures dues à des éclats de verre.

- ▶ Protégez le capot du filtre contre les chocs.
- ▶ Ne faites pas tomber le capot du filtre.
- ▶ Portez des lunettes de protection lors du montage.

L'appareil est lourd.

- ▶ 2 personnes sont nécessaires pour déplacer l'appareil.
- ▶ Utilisez exclusivement des moyens appropriés.

L'appareil est lourd.

- ▶ L'appareil ne doit pas être directement monté dans les placoplâtres ou autres matières légères similaires.
- ▶ Pour garantir un montage correct, utilisez un matériau suffisamment stable et adapté à la situation de construction et au poids de l'appareil.

Des modifications sur la construction électrique ou mécanique sont dangereuses et peuvent conduire à des dysfonctionnements.

- ▶ N'effectuez aucune modification sur la construction électrique ou mécanique.

Risque de blessure lors de l'ouverture et de la fermeture de la charnière.

- Ne posez jamais les doigts dans la zone mobile de la charnière.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Les composants à arêtes vives à l'intérieur de l'appareil peuvent endommager le câble de raccordement.

- Ne pincez pas et ne coincez pas le câble de raccordement.

Les installations non conformes sont dangereuses.

- Pour le raccordement et l'utilisation de l'appareil, respectez impérativement les indications figurant sur la plaque signalétique.
- L'appareil doit être branché uniquement à une source d'alimentation avec courant alternatif à l'aide d'une prise murale correctement installée et reliée à la terre.
- Le système à conducteur de protection de l'installation électrique de la maison doit être conforme.
- N'alimentez jamais l'appareil par l'intermédiaire d'un appareil de commutation externe, par ex. une minuterie ou une télécommande.
- Si l'appareil est encastré, la fiche du cordon d'alimentation secteur doit être aisément accessible. Si un accès libre est impossible, un dispositif de coupure omnipolaire doit être installé dans l'installation à câblage fixe, conformément aux conditions de la catégorie de surtension III et aux réglementations d'installation.
- Lors de l'installation de l'appareil, veiller à ce que le cordon d'alimentation secteur ne soit pas coincé ni endommagé.

13.5 Remarques concernant le branchement électrique

Pour pouvoir connecter l'appareil électriquement en toute sécurité, respectez ces consignes.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

À tout moment, il doit être possible de débrancher l'appareil du réseau électrique. L'appareil doit uniquement être raccordé à une prise de courant de sécurité installée de manière réglementaire.

- La prise du cordon d'alimentation secteur doit être librement accessible après le montage de l'appareil.
- Si cela n'est pas possible, un dispositif de coupure omnipolaire doit être installé dans l'installation électrique fixe conformément aux conditions de la catégorie de surtension III et aux prescriptions d'installation.
- Seul un électricien qualifié est autorisé à procéder à l'installation électrique fixe. Nous vous recommandons d'installer un disjoncteur différentiel (interrupteur FI) dans le circuit d'alimentation de l'appareil.

Les composants à arêtes vives à l'intérieur de l'appareil peuvent endommager le câble de raccordement.

- Ne pincez pas et ne coincez pas le câble de raccordement.
- Les valeurs de raccordement sont indiquées sur la plaque signalétique. → *Seite 39*
- La ligne de raccordement fait env. 1,30 m de long.
- Cet appareil est conforme aux dispositions CE régissant l'antiparasitage.
- Cet appareil est conforme à la classe de protection 1. Par conséquent, utilisez uniquement cet appareil avec une prise à conducteur de protection.
- Ne branchez pas l'appareil à l'alimentation électrique pendant l'installation.
- Assurez-vous que la protection contre les contacts accidentels est garantie par l'installation.

13.6 Remarques concernant la situation d'encastrement

- Montez cet appareil sur le mur de la cuisine.
- Pour l'installation d'accessoires spéciaux supplémentaires, respectez les instructions d'installation jointes.
- Montez l'appareil uniquement avec un seul côté directement à côté d'une colonne de rangement, d'un meuble haut ou d'un mur. La distance par rapport à une colonne de rangement, à un meuble haut ou à un mur doit être d'au moins 50 mm.
- La largeur de la hotte aspirante doit être au moins aussi grande que celle de la table de cuisson.
- Pour capter de façon optimale les vapeurs de cuisson, installez l'appareil au centre, au-dessus de la plaque de cuisson.

13.7 Remarques concernant le conduit d'évacuation

Le fabricant de l'appareil n'assume aucune garantie pour les problèmes de fonctionnement liés à la tuyauterie.

- Utilisez un conduit d'évacuation court et droit avec un diamètre de conduit aussi grand que possible.

- Des conduits d'évacuation longs et rugueux, comportant plusieurs coudes ou ayant des diamètres trop petits réduisent la puissance d'aspiration et augmentent le bruit du ventilateur.
- Utilisez un conduit d'évacuation en matériau non inflammable.
- Pour éviter tout retour de condensat, montez le conduit d'évacuation de l'appareil avec 1° de pente.

Gaines plates

Utilisez des gaines plates dont la section intérieure correspond au diamètre des conduits ronds :

- Un diamètre de 150 mm correspond env. à 177 cm².
- Un diamètre de 120 mm correspond env. à 113 cm².
- Si des conduits de plusieurs diamètres sont utilisés, il faut prévoir des rubans d'étanchéité.
- N'utilisez pas de gaines plates avec des déviations aiguës.

Conduits ronds

Utilisez des conduits ronds avec un diamètre intérieur de 150 mm (recommandé) ou d'au moins 120 mm.

13.8 Remarques sur le mode évacuation extérieure

En mode évacuation extérieure, un clapet anti-retour doit être installé.

Remarques

- Si aucun clapet anti-retour n'est fourni avec l'appareil, vous pouvez en obtenir un dans un commerce spécialisé.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il convient d'utiliser un caisson télescopique mural.

13.9 Remarques sur le mode recirculation de l'air

L'appareil doit uniquement être exploité à l'état fermement fixé et avec la tuyauterie raccordée.

13.10 Indications générales

Prenez en compte les remarques générales lors de l'installation.

- L'installation doit se faire en respectant les prescriptions actuellement en vigueur dans le bâtiment, ainsi que les prescriptions publiées par les compagnies distributrices d'électricité et de gaz.
- Lors de l'évacuation de l'air vicié, il convient de respecter les prescriptions officielles et légales, telles que celles établies par les autorités régionales.
- Pour atteindre l'appareil sans difficulté lors de l'entretien, choisissez un lieu d'installation facilement accessible.
- Les surfaces de l'appareil sont fragiles. Lors de l'installation, évitez de les endommager.

13.11 Installation

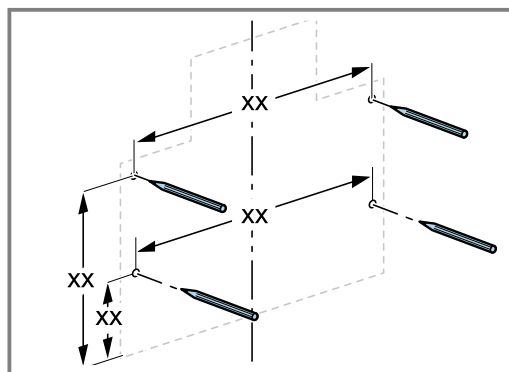
Vérification du mur

1. Vérifiez que le mur est vertical et qu'il a une capacité de charge suffisante.
Le poids maximal de l'appareil est de 12 kg.

2. La profondeur des trous percés doit correspondre à la longueur des vis.
Les chevilles doivent être solidement ancrées.
Les vis et chevilles fournies conviennent pour fixer l'appareil sur les murs massifs, en béton cellulaire ou en briques « Poroton ».

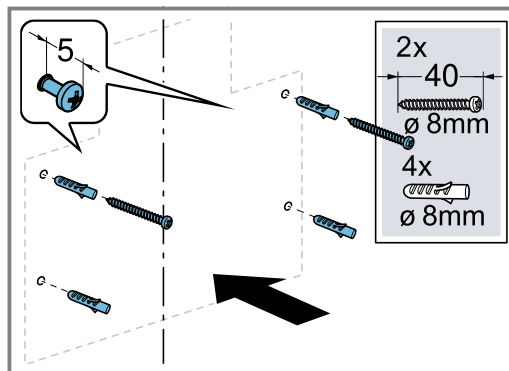
Préparation du mur

1. Assurez-vous qu'aucune conduite électrique, de gaz ou d'eau ne se trouve au niveau des perçages.
2. Couvrez la table de cuisson afin d'éviter tout endommagement.
3. Du plafond au bord inférieur de l'appareil, tracez une ligne médiane verticale sur le mur.
4. Retirez le gabarit de perçage de l'emballage.
5. Mesurez et marquez les positions des vis de fixation à l'aide d'un gabarit de perçage.

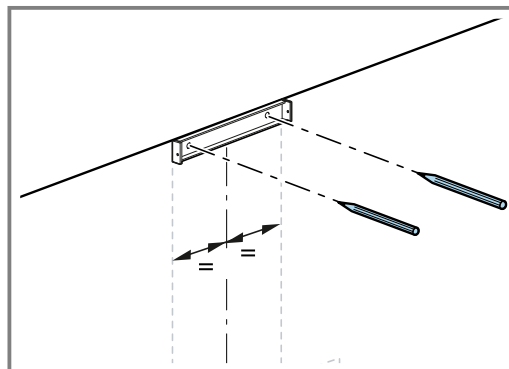


Le bord inférieur de l'appareil est identique au bord inférieur du gabarit de perçage.

6. Percer les trous.
7. Placez les chevilles à fleur du mur.
8. Vissez les vis pour les éléments d'accrochage de l'appareil, sans toutefois les visser à fond.

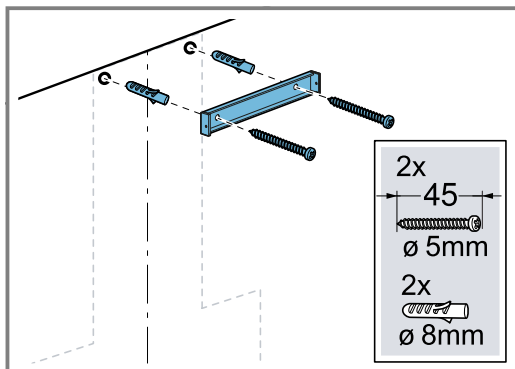


9. Placez la cornière de retenue pour le capot de cheminée au niveau du plafond, sur la ligne médiane.



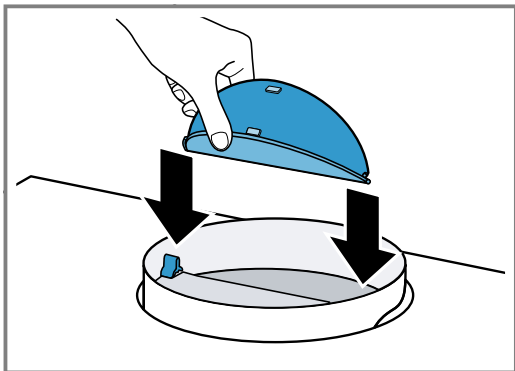
Mesurez et marquez les trous de perçage pour les vis de fixation.

10. Percer les trous.
11. Placez les chevilles à fleur du mur.
12. Vissez la cornière de retenue du capot de cheminée.



Préparer l'appareil

- En cas de mise en service en évacuation, montez le clapet anti-retour si nécessaire.



Monter l'appareil

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

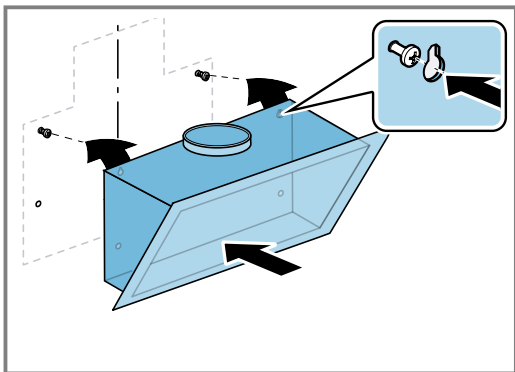
- Portez des gants de protection.

ATTENTION !

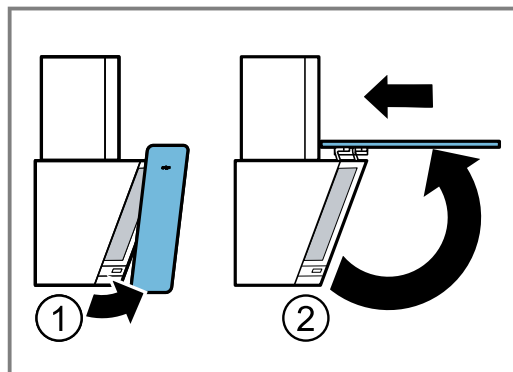
Si le clapet en verre est trop largement ouvert et que les charnières sont trop étirées, cela peut endommager l'appareil.

- Ne poussez pas le clapet en verre vers le haut au-delà de la butée.
- Ne forcez pas sur les charnières.

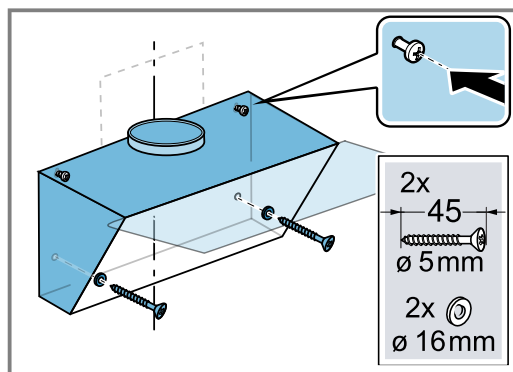
1. Accrochez l'appareil.



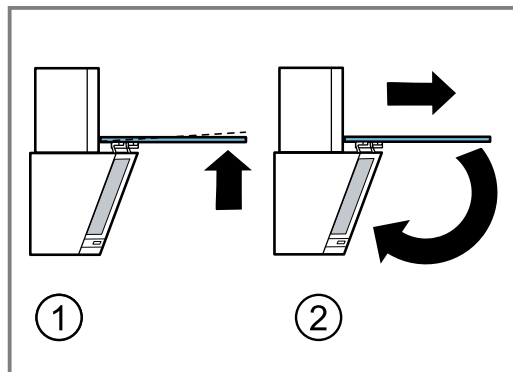
2. Ouvrez le clapet en verre.
 - Saisissez le bord inférieur du clapet en verre et tirez-le vers le haut.
 - Poussez légèrement le clapet en verre ouvert vers l'arrière.



- ✓ Les charnières s'enclenchent et le clapet en verre reste ouvert.
3. Alignez l'appareil à l'horizontale à l'aide des vis et vissez-le.
 4. Fixez les 2 vis de sécurité supplémentaires et vissez-les.



5. Insérez le filtre à graisse. Ne pliez pas le filtre à graisse afin d'éviter tout endommagement.
6. Fermez le clapet en verre.
 - Soulevez légèrement le clapet en verre et tirez-le vers l'avant pour libérer la position de fixation des charnières.
 - Abaissez doucement le clapet en verre jusqu'à ce qu'il s'enclenche.



Tuyauterie

Mode recyclage

Si vous utilisez l'appareil en mode recyclage, respectez les consignes des accessoires spéciaux pour le recyclage d'air.

Remarque : Si vous utilisez un tuyau en aluminium, lissez au préalable la zone de raccordement.

Nous recommandons d'utiliser un conduit d'évacuation de Ø 150 mm.

Réaliser le raccordement de l'évacuation de l'air (conduit d'évacuation de Ø 150 mm)

1. Fixez le tuyau d'évacuation au manchon d'évacuation.
2. Réalisez la jonction vers l'orifice d'évacuation d'air.
3. Étanchez les zones de jonction.

Réaliser le raccordement de l'évacuation de l'air (conduit d'évacuation de Ø 120 mm)

1. Fixez le manchon réducteur contre le manchon d'évacuation.
2. Fixez le tuyau d'évacuation au manchon d'évacuation.
3. Réalisez la jonction vers l'orifice d'évacuation d'air.
4. Étanchez les zones de jonction.

Réaliser le raccordement électrique

1. Insérez la fiche secteur dans la prise du contact de mise à la terre.
2. Si un raccordement fixe est nécessaire, respectez les consignes du chapitre
→ "Remarques concernant le branchement électrique", Page 42.

Montage du capot de cheminée

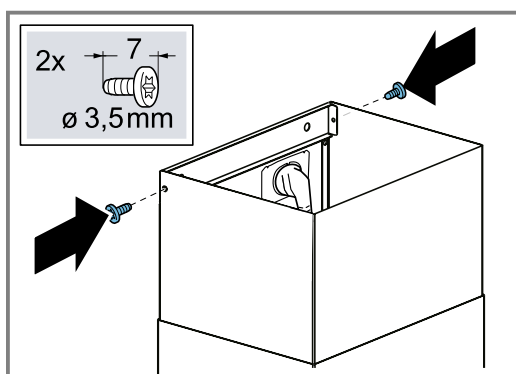
AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- Portez des gants de protection.

Remarque : En cas de mode recyclage, il faut d'abord monter le déflecteur d'air avant de monter le cache de la cheminée. Vous trouverez des informations sur le montage du déflecteur d'air dans les instructions de montage de votre accessoire.

- Vissez le capot de cheminée latéralement sur les deux cornières de retenue.



Démonter l'appareil

1. Retirez le capot de cheminée.
2. Débranchez l'appareil du réseau électrique.
3. Retirez le conduit d'évacuation.
4. Retirez le filtre à graisse.
Ne pliez pas le filtre à graisse afin d'éviter tout endommagement.
5. Dévisser légèrement, mais pas complètement, les vis pour les éléments d'accrochage de l'appareil.
6. Retirez l'appareil.

7. Desserrez la cornière de retenue du capot de cheminée.



A series of horizontal lines for writing, spanning the width of the page.



A series of horizontal lines for writing, spanning the width of the page.

DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG
EN Manufactured by BSH Hausgeräte GmbH under the trademark licence of Siemens AG
FR Fabriqué par BSH Hausgeräte GmbH sous la licence de marque de Siemens AG

Valid within Great Britain:
Imported to Great Britain by
BSH Home Appliances Ltd.
Grand Union House
Old Wolverton Road
Wolverton, Milton Keynes
MK12 5PT
United Kingdom

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
siemens-home.bsh-group.com



9001857573 (030612)

de, en, fr